

## **PotAS-Bericht:**

Potenzialanalyse der olympischen  
Sommersportverbände 2019-2021

Auftraggeber  
BMI & DOSB

Berichtsdatum  
20. September 2021

---

*PotAS-Kommission*

## Inhalt

<b>Abkürzungsverzeichnis</b>	<b>2</b>
<b>1 Hintergrund und Zielstellung</b>	<b>4</b>
<b>2 Methodik</b>	<b>6</b>
2.1 Allgemeine Hinweise und Erläuterungen	6
2.2 Bewertungssystem	6
2.2.1 <i>Kriterienerfüllung und Bewertung</i>	6
2.2.2 <i>Bewertungssystematik für die Erfolgsattribute (Hauptattribute 1 und 3)</i>	7
2.2.3 <i>Beispiel für die Bewertungssystematik der Erfolgsattribute</i>	7
2.2.4 <i>Erstellung der Rangfolge</i>	8
2.2.5 <i>Mit den Auftraggebern abgestimmte Änderungen im Bewertungsverfahren seit Veröffentlichung des Anforderungs- und Bewertungsleitfadens</i>	9
<b>3 Gesamtergebnisse der Potenzialanalyse</b>	<b>11</b>
3.1 PotAS-Ranglisten auf Verbands- und Disziplinebene	11
3.2 PotAS-Werte und Subanalysen der Verbände sowie ihrer Disziplinen	16
3.2.1 <i>PotAS-Werte</i>	16
3.2.2 <i>Subanalyse: Erfolg</i>	18
3.2.3 <i>Subanalyse: Kaderpotenzial und Leistungsentwicklung</i>	20
3.2.4 <i>Subanalyse: Struktur</i>	22
3.3 Hauptattributsmittelwerte der evaluierten Verbände	24
<b>4 Diskussion</b>	<b>29</b>
<b>5 Fazit</b>	<b>31</b>
<b>Abbildungsverzeichnis</b>	<b>32</b>
<b>Tabellenverzeichnis</b>	<b>32</b>

## Abkürzungsverzeichnis

BDR	Bund Deutscher Radfahrer
ADAMS	Anti-Doping Administration and Management System
BMI	Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat
Bstp	Bundesstützpunkt
BT	BundestrainerIn
BVDG	Bundesverband Deutscher Gewichtheber
DTaeU	Deutsche Taekwondo Union
DTrU	Deutsche Triathlon Union
DBaV	Deutscher Badminton-Verband
DBB	Deutscher Basketball Bund
DBoV	Deutscher Boxsport-Verband
DFeB	Deutscher Fechter-Bund
DGV	Deutscher Golf Verband
DHaB	Deutscher Handballbund
DHoB	Deutscher Hockey-Bund
DJB	Deutscher Judo-Bund
DKV	Deutscher Kanu-Verband
DLV	Deutscher Leichtathletik-Verband
DOKR	Deutsche Reiterliche Vereinigung
DOSB	Deutscher Olympischer Sportbund
DRB	Deutscher Ringer-Bund
DRuV	Deutscher Ruderverband
DRyV	Deutscher Rugby-Verband
DSüB	Deutscher Schützenbund
DSwV	Deutscher Schwimm-Verband
DSeV	Deutscher Segler-Verband
DTeB	Deutscher Tennis Bund
DTTB	Deutscher Tischtennis-Bund
DTuB	Deutscher Turner-Bund
DVMF	Deutscher Verband für Modernen Fünfkampf
DVV	Deutscher Volleyball-Verband
F&E	Forschung und Entwicklung
HA	Hauptattribut
LD	Leistungsdiagnostik
NK 1	Nachwuchskader 1 (Zuständigkeit der Spitzenverbände)
NK 2	Nachwuchskader 2 (Zuständigkeit der Landesverbände)
OK	Olympiakader
OSP	Olympiastützpunkt
OS	Olympische Spiele
PE	Personalentwicklung
PK	Perspektivkader

PotAS	Potenzialanalysesystem
PR	Public Relations
RZV	Regionale Zielvereinbarung
SMU	sportmedizinische Untersuchung
UA	Unterattribut
Ø	Arithmetisches Mittel

# 1 Hintergrund und Zielstellung

Die Leistungssportreform wurde im Rahmen der Mitgliederversammlung des Deutschen Olympischen Sportbunds (DOSB) am 3. Dezember 2016 in Magdeburg von einer großen Mehrheit der Mitglieder verabschiedet. Ziel der Leistungssportreform ist die „Neustrukturierung des Leistungssports und der Spitzensportförderung“, wodurch ein Paradigmenwechsel hin zu einer potenzialorientierten Bundesförderung der Bundessportfachverbände (Spitzenverbände) stattgefunden hat.

Für die potenzialorientierte Förderung wurde im Einvernehmen zwischen dem DOSB und dem Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat (BMI) am 7. Mai 2017 die PotAS-Kommission, bestehend aus sportwissenschaftlichen und sportfachlichen ExpertInnen, berufen. Die Aufgabe der Kommission liegt in der Entwicklung, Anwendung und fortlaufenden Anpassung eines Potenzialanalyse-Systems (PotAS) zur disziplin- bzw. disziplingruppenspezifischen<sup>1</sup> Bewertung der Spitzenverbände hinsichtlich ihrer Erfolgspotenziale.

Dabei wird der Fokus auf die drei inhaltlichen Säulen *Erfolg*, *Potenzial* und *Struktur* gelegt, wobei das Potenzialanalyse-System explizit aus allen drei Säulen besteht. Die bewerteten sportlichen Erfolge bei Europa- und Weltmeisterschaften sowie den Olympischen Spielen bilden dabei nicht nur Saisonhöhepunkte, sondern auch Leistungsentwicklungen ab. Sie können ein Indikator für die in der Zukunft zu erwartenden Erfolge sein. Dies gilt ebenfalls für die zweite Säule, das Kaderpotenzial der Spitzenverbände. Ohne talentierte NachwuchsathletInnen werden sportliche Erfolge in der Zukunft ausbleiben. Gerade für ein Land wie Deutschland mit einem im internationalen Vergleich begrenzten Talentpool, bedarf es gezielter Maßnahmen der Talententwicklung, um die zur Verfügung stehenden Talente bestmöglich auszubilden und für den Leistungssport zu begeistern. Die dritte Säule beschäftigt sich mit den innerverbandlichen Rahmenbedingungen. Diese haben einen bedeutenden Einfluss sowohl auf die tägliche Arbeit von TrainerInnen als auch auf das Umfeld von AthletInnen und bedingen somit indirekt deren Leistungsentwicklung. Ein weiterer Schwerpunkt dieser Säule liegt in der Sicherstellung eines humanen, wertorientierten Leistungssports zur Ermöglichung einer nachhaltigen und möglichst gesunden Leistungsentwicklung, von dem/der talentierten NachwuchsathletIn zum/zur SpitzenathletIn einer Sportart. Verbesserte Rahmenbedingungen bewirken nicht zwangsläufig größeren sportlichen Erfolg, aber die Wahrscheinlichkeit sportliche Erfolge zu erzielen, lässt sich durch verbesserte Rahmenbedingungen langfristig erhöhen.

Die zentrale Aufgabe der PotAS-Kommission ist die Bewertung von Leistungselementen (sog. Attributen) in den jeweiligen Disziplinen der Spitzenverbände nach objektiven, transparenten, sportwissenschaftlichen und sportfachlichen Bewertungskriterien, die für eine perspektivische Leistungserbringung („4-8 Jahre zum Podium“) und zur Gewährleistung eines humanen Leistungssports relevant sind. Medaillen und individuelle Karriereverläufe einzelner AthletInnen werden durch die PotAS-Kommission ausdrücklich nicht prognostiziert. Aufgrund der Corona-Pandemie und der Verschiebung der Olympischen Spiele in Tokio von 2020 auf 2021 fließen die Ergebnisse des PotAS-Abschlussberichts in die Gespräche der Förderkommission im Herbst 2021, mit haushalterischer Wirkung zum 1. Januar 2022, ein.

Die olympischen Spitzenverbände des Wintersports wurden im Jahr 2018 bereits einer Potenzialanalyse unterzogen. Im Anschluss an diesen Analysezyklus wurde das

---

<sup>1</sup> Einige Disziplinen und Wettbewerbe, wie die leichtathletischen Wurf- und Stoßdisziplinen, wurden vom DOSB in Disziplingruppen zusammengefasst. Die nachfolgende Verwendung des Begriffs „Disziplin“ schließt jene Disziplingruppen mit ein. Weitere Informationen dazu sind im Anforderungs- und Bewertungsleitfaden Sommersport 2019 nachzulesen.

Potenzialanalysesystem unter Einbeziehung aller Stakeholder kritisch evaluiert und für den im Jahr 2019 durchgeführten Sommersportzyklus systematisch überarbeitet. Durch den Einbezug aktueller Erkenntnisse aus (sportwissenschaftlicher) Evaluationsforschung sowie der Konsultation sportfachlicher und sportwissenschaftlicher ExpertInnen wurde angestrebt, die Güte der Analyse und den daraus resultierenden Mehrwert für Spitzenverbände, TrainerInnen, AthletInnen, BMI und DOSB zu erhöhen.

Um die Spitzenverbände des Sommersports in Vorbereitung auf Tokio 2020 zu entlasten, hat die PotAS-Kommission, in enger Abstimmung mit BMI und DOSB sowie nach Rücksprache mit den SportdirektorInnen der Spitzenverbände, einen zweistufigen Zeitplan für die Erstellung des Bewertungsberichtes gewählt. Die erste Stufe bestand aus dem im November 2019 veröffentlichten PotAS-Zwischenbericht, welcher nur die Resultate der bis dahin vorliegenden Kaderpotenzial- und Leistungsentwicklungsattribute sowie Strukturattribute (9 von insgesamt 13 Hauptattributen) enthielt. In den endgültigen Bericht, der nun nach den pandemiebedingt um ein Jahr verschobenen Olympischen Spielen in Tokio vorliegt, sind zusätzlich die Erfolge deutscher SommersportathletInnen bei den Olympischen Spielen, bei der Qualifikation für die Olympischen Spiele sowie weitere vorolympische Ergebnisse (z. B. EM, WM) mit eingeflossen (Hauptattribute 1-3). Darüber hinaus wurde die bereits vorgenommene Erfolgserwartung der Spitzenverbände in Bezug auf das Abschneiden bei Olympischen Spielen geprüft (Hauptattribut 4).

Die PotAS-Kommission bedankt sich bei den Auftraggebern und den Spitzenverbänden für das ihr entgegengebrachte Vertrauen.

Mit sportlichen Grüßen



Prof. Dr. Urs Granacher  
Vorsitzender der PotAS-Kommission



Dr. Mirjam Rebel  
stv. Vorsitzende der PotAS-Kommission



Reinhard Wendt  
stv. Vorsitzender der PotAS-Kommission

## 2 Methodik

### 2.1 Allgemeine Hinweise und Erläuterungen

Die PotAS-Kommission hat ein Attributesystem entwickelt, welches sich an aktuellen sportfachlichen und sportwissenschaftlichen Standards orientiert und eine objektive und transparente Bewertung der Potenziale in den Sportarten bzw. Disziplinen ermöglicht. Es umfasst 13 Hauptattribute (vormals 16 im Wintersport), 36 Unterattribute (vormals 52 im Wintersport) und 132 (Individualsportarten) bzw. 133 (Mannschaftssportarten) Fragen (vormals 151 im Wintersport), die bis auf wenige Ausnahmen mit JA/NEIN beantwortet werden können.

Die ersten drei Hauptattribute (Erfolge) wurden von der Geschäftsstelle der PotAS-Kommission und dem DOSB unmittelbar nach den Olympischen Spielen erfasst und mussten daher im Eingabezeitraum nicht von den Verbänden bedient werden. Die Inhalte und Anforderungen der jeweiligen Haupt- und Unterattribute sowie die Kriterien, die bei der Bewertung angelegt wurden, können im Anforderungs- und Bewertungsleitfaden für die Bewertung der Sommersportverbände 2019/20 nachgelesen werden ([www.potas.de](http://www.potas.de)). Grundsätzlich gilt, dass alle von den Spitzenverbänden mit „JA“ beantworteten Fragen anhand von zusätzlichen Informationen oder Unterlagen der Spitzenverbände durch die Kommission geprüft wurden. Zur Stärkung einer nachhaltigen Verbandsarbeit und um den Gedanken des werte- und potenzialorientierten Leistungssports weiterzutragen, wurde in diesem Zyklus das Hauptattribut 4 „Kaderpotenzial“ mit den Hauptattributen 5 „Nachwuchsförderung“ und 6 „Trainingssteuerung“ zu einer Säule zusammengefasst. Diese inhaltlich modifizierte Säule trägt den Namen *Kaderpotenzial und Leistungsentwicklung*. Sowohl die Nachwuchsförderung als auch die Trainingssteuerung stellen bedeutsame Kriterien eines nachhaltigen und zukunftsorientierten Leistungs- und Spitzensportsystems dar, da sie die Grundlage für eine kurz-, mittel- und langfristige Leistungsentwicklung sind.

Um die neue potenzialorientierte Vorgehensweise in den Fokus der Evaluation zu rücken, hat sich die PotAS-Kommission dazu entschieden, die Säulen *Erfolg*, *Kaderpotenzial und Leistungsentwicklung* und *Struktur* unabhängig voneinander aufzubereiten und den Auftraggebern, BMI und DOSB, sowie den Verbänden zur Verfügung zu stellen.

Aufgrund der inhaltlichen Überarbeitung des Attributesystems und des Berechnungsverfahrens wird von einem Vergleich der Kennzahlen des Sommersports mit denen des Wintersports abgeraten.

### 2.2 Bewertungssystem

#### 2.2.1 Kriterienerfüllung und Bewertung

Das Bewertungssystem beinhaltet drei Ebenen: Die der Hauptattribute, die der Unterattribute und die der Einzelfragen.

Für die Bewertung der 132 (Individual-) bzw. 133 (Mannschaftssport) Fragen galt folgendes systematisches Vorgehen:

- Die Kriterien, welche pro Bewertungsfrage erfüllt werden mussten, wurden in dem Anforderungs- und Bewertungsleitfaden festgelegt.
- In einigen Fällen mussten die Kriterien nur anteilig erfüllt werden, um die jeweilige Frage mit „JA“, d. h. als erfüllt, bewerten zu können. Die aktuell geforderte Erfüllungsquote (%) wurde jeweils angegeben (z. B. mindestens 70 % bei OlympiakaderathletInnen, mindestens 50 % für PerspektivkaderathletInnen und mindestens 20 % für AthletInnen des NK 1). Im darauffolgenden Olympiazzyklus (zweite Evaluationsrunde) werden die Quoten

angehoben, sodass dann zukünftig 90 % bzw. 70 % und 50 % der jeweiligen Anforderungen erfüllt sein müssen.

- Wenn im Leitfaden **keine anderslautenden Angaben** formuliert wurden, mussten **alle Kriterien** erfüllt werden, damit die jeweilige Frage mit „JA“ bewertet wurde.

### 2.2.2 Bewertungssystematik für die Erfolgsattribute (Hauptattribute 1 und 3)

Die Bewertung der Erfolgsattribute wurde auf der Grundlage der Rückmeldungen der Spitzenverbände des Wintersports adaptiert, um die Disziplinspezifika besser abbilden zu können. Der Schwerpunkt der Erfolgsattribute lag jetzt auf dem disziplinspezifischen Abstand zur Weltspitze (beste Nation). Grundlage der Bewertung waren die Plätze 1-8 eines jeden Wettbewerbs. Jede hier vertretene Nation erhielt Punkte in Anlehnung an die folgende Systematik:

Tabelle 1: Punktesystematik für Einzel-, Team- und Mixed-Wettbewerbe in Tokio 2020.

Rang	Einzel-Wettbewerbe	Team-Wettbewerbe	Mixed-Wettbewerbe
1	60 Punkte	60 Punkte	30 Punkte je Geschlecht
2	40 Punkte	40 Punkte	20 Punkte je Geschlecht
3	20 Punkte	20 Punkte	10 Punkte je Geschlecht
4	10 Punkte	10 Punkte	5 Punkte je Geschlecht
5	8 Punkte	8 Punkte	4 Punkte je Geschlecht
6	6 Punkte	6 Punkte	3 Punkte je Geschlecht
7	4 Punkte	4 Punkte	2 Punkte je Geschlecht
8	2 Punkte	2 Punkte	1 Punkt je Geschlecht

War eine Nation mehrfach vertreten, wurden die erreichten Punkte addiert. Die Nation mit dem höchsten Punktwert stellte in der jeweiligen Disziplin die Weltspitze dar. Der Abstand zur Weltspitze berechnete sich nun als prozentuales Verhältnis des eigenen Ergebnisses im Vergleich zum höchsten erreichten Punktwert der besten Nation in einer Disziplin. Dieser Prozentwert floss als Erfüllungsquote in das jeweilige Erfolgsattribut (Hauptattribut 1 [Olympische Erfolge] sowie Hauptattribut 3 [Vorolympische Erfolge]) ein.

### 2.2.3 Beispiel für die Bewertungssystematik der Erfolgsattribute

Deutsche AthletInnen belegen in einer Disziplin mit drei Wettbewerben die folgenden Platzierungen: Im ersten Wettbewerb die Plätze 1 und 8, im zweiten Wettbewerb die Plätze 2 und 7 sowie im dritten Wettbewerb keinen Platz unter den ersten 8. Die Punktwerte aller Platzierungen dieser Disziplin werden gemäß der oben beschriebenen Punktesystematik zusammengezählt. In diesem Fall ergeben sich 106 Punkte für das deutsche Team.

Tabelle 2: Exemplarische Ergebnistabelle für das Abschneiden von deutschen AthletInnen im Vergleich zur disziplinbezogenen Nationenwertung (vgl. Beschreibung im Text).

Beispieldisziplin							Beste Nation			
Rang	Wettbewerb 1		Wettbewerb 2		Wettbewerb 3		Rangfolge			
	Punkte	Nation	Punkte	Nation	Punkte	Nation	Rang	Nation	Punkte	Prozentwert
1.	60	Deutschland	60	Nation B	60	Nation A	1.	Nation A	146	100,00 %
2.	40	Nation A	40	Deutschland	40	Nation B	2.	Nation B	118	80,82 %
3.	20	Nation E	20	Nation A	20	Nation F	3.	Deutschland	106	72,60 %
4.	10	Nation B	10	Nation A	10	Nation C	4.	Nation F	24	16,44 %
5.	8	Nation B	8	Nation D	8	Nation A	5.	Nation C	20	13,70 %
6.	6	Nation A	6	Nation C	6	Nation D	5.	Nation E	20	13,70 %
7.	4	Nation C	4	Deutschland	4	Nation F	7.	Nation D	14	9,59 %
8.	2	Deutschland	2	Nation A	2	Nation G	8.	Nation G	2	1,37 %

Nation A erreicht aus seinen Platzierungen insgesamt 146 Punkte und stellt damit den Referenzwert (= 100 %) dar. Der Anteil der von deutschen AthletInnen erreichten Punkte beträgt somit 72,60 % von den Punkten der besten Nation (hier Nation A). Diese 72,60 % wurden nach den Olympischen Spielen als Wert in das Attributesystem für die jeweilige Disziplin eingetragen.

#### 2.2.4 Erstellung der Rangfolge

Pro Unterattribut wurde die zu erreichende Gesamtpunktzahl auf 100 % gesetzt, was einer Bewertung aller Fragen zu diesem Unterattribut mit „JA“ entsprach (z. B. 7 Fragen = 7 Punkte = 100 %). Die Anzahl der mit „JA“ bewerteten Fragen pro Unterattribut wurde als Prozentwert relativ zur Maximalpunktzahl im Unterattribut ausgedrückt (z. B. 5 von 7 Fragen wurden von der Kommission positiv bewertet = 5 Punkte = 71,43 %). Die Prozentwerte aller Unterattribute innerhalb eines Hauptattributs wurden gemittelt und ergaben die Gesamtbewertung für das jeweilige Hauptattribut.

Im Anschluss an die Bewertung wurde eine mit BMI und DOSB abgestimmte dreistufige Gewichtung der Hauptattribute in Hauptattribute mit niedriger (Faktor 1), mittlerer (Faktor 2) und hoher (Faktor 3) Bedeutung vorgenommen.

Die gewichtete Bewertung der Hauptattribute wurde in ein mathematisches Berechnungsmodell eingegeben, um aussagefähige Kennzahlen zu berechnen. Diese Kennzahlen wurden abschließend in jeweils eine Rangfolge auf Verbands- und Disziplinebene gebracht. Die folgenden Formeln fanden bei der Berechnung der Kennzahlen (Ergebnisse) Anwendung:

Tabelle 3: Formeln zur Berechnung der Kennzahlen des Potenzialanalysesystems.

Kennzahl	Formel
PotAS-Gesamtwert ( $PotAS_{Ges}$ )	$PotAS_{Ges} = \frac{\sum_{i=1}^n w_i * PotAS_{HAi}}{\sum_{i=1}^n w_i}$ <p> <math>n</math> = Anzahl der Hauptattribute  <math>w</math> = Gewichtungsfaktor des Hauptattributs  <math>PotAS_{HA}</math> = Hauptattribut         </p>
PotAS-Subwerte ( $PotAS_{Sub}$ ) (Erfolg, Kaderpotenzial und Leistungsentwicklung, Struktur)	$PotAS_{Sub} = \frac{\sum_{i=1}^{n_{sub}} w_i * PotAS_{HASi}}{\sum_{i=1}^{n_{sub}} w_i}$ <p> <math>n_{sub}</math> = Anzahl der Hauptattribute der Subanalyse  <math>w</math> = Gewichtungsfaktor des Hauptattributs  <math>PotAS_{HAS}</math> = Hauptattribut der Subanalyse         </p>
PotAS-Hauptattributswerte ( $PotAS_{HA}$ )	$PotAS_{HA} = \frac{1}{n_{UA}} \sum_{i=1}^{n_{UA}} PotAS_{UAi}$ <p> <math>n_{UA}</math> = Anzahl der Unterattribute  <math>PotAS_{UA}</math> = Unterattributswert         </p>
PotAS-Unterattributswert ( $PotAS_{UA}$ )	$PotAS_{UA} = \frac{\sum_{i=1}^{n_{FR}} FR_i}{n_{FR}} * 100$ <p> <math>n_{FR}</math> = Anzahl der Fragen im Unterattribut  <math>FR</math> = Fragewert         </p>

### 2.2.5 Mit den Auftraggebern abgestimmte Änderungen im Bewertungsverfahren seit Veröffentlichung des Anforderungs- und Bewertungsleitfadens

Für Individualsportarten war Frage 2.1.1 laut Anforderungs- und Bewertungsleitfaden auf den prozentualen Anteil der qualifizierten AthletInnen im Verhältnis zur Nation mit den meisten qualifizierten AthletInnen einer Disziplin ausgerichtet. Um Verzerrungen durch Doppelstarts oder einschränkende Regularien zu vermeiden, wurden stattdessen die besetzten Quotenplätze gezählt. Ein Quotenplatz entsprach einer Startberechtigung pro Wettbewerb gemäß Zuteilung des Weltverbandes. Bei einer Disziplin mit vier Wettbewerben á zwei Startberechtigungen war folglich die Besetzung von acht Quotenplätzen möglich. Startberechtigungen bei Team-Wettbewerben wurden ebenfalls einfach gezählt. Startberechtigungen bei Mixed-Wettbewerben wurden mit jeweils 0,5 Quotenplätzen pro Geschlecht berechnet. Aufgrund eines anderen Quotenplatz-Systems des Internationalen Kanuverbandes wurden lediglich für den Kanurennsport und Kanuslalom, wie ursprünglich vorgesehen, die Anzahl der AthletInnen bewertet.

Um die durch die Corona-Pandemie verursachten Unwägbarkeiten der Qualifikation für die Olympischen Spiele zu berücksichtigen, wurde der Gewichtungsfaktor des von der Pandemie unbeeinflussten Hauptattributs 3 „Vorolympische Erfolge“ in Absprache mit DOSB und BMI von 2 auf 3 erhöht.

Wie im Anforderungs- und Bewertungsleitfaden festgeschrieben, wurden die Eingaben der Verbände zu Hauptattribut 4 „Kaderpotenzial“ zwar erhoben, in die Bewertung eingeflossen ist jedoch ausschließlich Frage 4.1.1. Um die Vergleichbarkeit zwischen Individual- und Mannschaftssportarten zu gewährleisten, wurde hierbei auch für Mannschaften der Nachweis eines Olympiakaders zum Zeitpunkt der Eingabephase zu Grunde gelegt und nicht mehr das von den Verbänden geschätzte Potenzial, sich für Tokio 2020 zu qualifizieren.

Die Frage 5.2.5 (Talenttransferkonzept) wurde für alle Disziplinen aus der Bewertung genommen, da es keine über die Disziplinen hinweg vergleichbaren Kriterien für diese Frage gibt. Die Fragen 7.2.5, 7.3.4 und 8.1.5 (jeweils Frage nach Einleitung der entsprechenden Prozesse) wurden nur dann für die Bewertung berücksichtigt, wenn eine oder mehrere Fragen des entsprechenden Unterattributs mit „NEIN“ beantwortet wurden. Weitere disziplinspezifische Bewertungsausnahmen können der nachfolgenden Tabelle 4 entnommen werden.

Tabelle 4: Von der Bewertung ausgeschlossene Fragen je Verband und Disziplin (1/2).

Spitzenverband	Disziplin	Ausgeschlossene Fragen
Alle Verbände	Alle Disziplinen	4.1.2; 4.1.3; 4.1.4; 4.1.5; 5.2.5
Bund Deutscher Radfahrer	Alle Disziplinen	7.2.5; 7.3.4; 8.1.5
Bundesverband Deutscher Gewichtheber	Alle Disziplinen	7.2.5; 7.3.4; 8.1.5
Deutsche Reiterliche Vereinigung	Alle Disziplinen	5.4.4; 7.2.5; 8.1.5
Deutsche Taekwondo Union	Alle Disziplinen	7.2.5; 7.3.2; 7.3.4; 8.1.5; 11.2.4
Deutsche Triathlon Union	Alle Disziplinen	7.2.5; 7.3.4; 8.1.5
Deutscher Badminton-Verband	Alle Disziplinen	5.4.4; 7.2.5; 7.3.4; 8.1.5
Deutscher Basketball Bund	Alle Disziplinen	5.4.4; 7.2.1; 7.2.2; 7.2.3; 7.2.4; 7.2.5; 7.3.2; 7.3.4; 8.1.5; 11.3.4
Deutscher Boxsport-Verband	Alle Disziplinen	7.2.5; 7.3.4; 8.1.5; 11.2.4
Deutscher Fechter-Bund	Alle Disziplinen	5.4.4; 7.2.5; 7.3.4; 8.1.5

Tabelle 4: Fortsetzung (2/2).

Spitzenverband	Disziplin	Ausgeschlossene Fragen
Deutscher Golf Verband	Alle Disziplinen	5.4.4; 7.2.5; 7.3.2; 7.3.4; 8.1.5; 10.3.1; 11.2.4
Deutscher Handballbund	Alle Disziplinen	7.2.5; 7.3.2; 8.1.5
Deutscher Hockey-Bund	Alle Disziplinen	7.2.5; 7.3.4; 8.1.5
Deutscher Judo-Bund	Alle Disziplinen	7.2.5; 7.3.4; 8.1.5
Deutscher Kanu-Verband	Alle Disziplinen	7.2.5; 7.3.4; 8.1.5
Deutscher Leichtathletik-Verband	Alle Disziplinen	7.2.5; 7.3.4; 8.1.5
Deutscher Ringer-Bund	Alle Disziplinen	11.2.4
Deutscher Ruderverband	Alle Disziplinen	7.3.4; 8.1.5
	Leichtgewicht Frauen/Männer	5.4.4
Deutscher Rugby-Verband	Alle Disziplinen	7.2.5; 8.1.5
Deutscher Schützenbund	Alle Disziplinen	7.2.5; 7.3.4; 8.1.5
Deutscher Schwimm-Verband	Alle Disziplinen	8.1.5
	Freiwasserschwimmen Frauen	7.2.5; 7.3.4
	Freiwasserschwimmen Männer	7.2.5; 7.3.4
	Schwimmen Frauen	7.2.5; 7.3.4
	Schwimmen Männer	7.2.5; 7.3.4
	Synchronschwimmen Frauen	5.4.4; 7.2.5; 7.3.4
	Wasserball Frauen	5.4.4
	Wasserball Männer	7.2.5; 7.3.4
	Wasserspringen Frauen	7.2.5; 7.3.4
	Wasserspringen Männer	7.2.5; 7.3.4
Deutscher Segler-Verband	Alle Disziplinen	6.3.2; 7.2.5; 7.3.4
	Windsurfen Frauen/Männer	5.4.4
Deutscher Tennis Bund	Alle Disziplinen	5.4.4; 7.2.5; 7.3.2; 7.3.4; 10.4.2
Deutscher Tischtennis-Bund	Alle Disziplinen	7.2.5; 7.3.4; 8.1.5
Deutscher Turner-Bund	Alle Disziplinen	7.2.5; 7.3.4
Deutscher Verband für Modernen Fünfkampf	Alle Disziplinen	7.2.5; 7.3.4; 8.1.5
Deutscher Volleyball-Verband	Alle Disziplinen	7.2.5; 7.3.4; 8.1.5

### 3 Gesamtergebnisse der Potenzialanalyse

#### 3.1 PotAS-Ranglisten auf Verbands- und Disziplinebene

Die nachfolgende Tabelle 5 fasst die Ergebnisse der PotAS-Analyse Sommersport auf Ebene der Verbände zusammen und bildet zudem die Subanalysen der Säulen *Erfolg*, *Kaderpotenzial* und *Leistungsentwicklung* und *Struktur* ab. Die Rangfolgen in den Subanalysen beziehen sich auf das Abschneiden eines Verbandes im Verhältnis zu den übrigen Verbänden innerhalb der jeweiligen Säule.

Zur besseren Lesbarkeit wurden die Zahlenwerte in allen Tabellen auf zwei Dezimalstellen gerundet und die **Mannschaftssportverbände/-disziplinen in fettem Schriftzug hervorgehoben**. Es sei darauf hingewiesen, dass es sich bei den PotAS-Werten um aggregierte Parameter handelt, die sich aus der Bewertung der einzelnen Fragen, der prozentualen Erfüllung der Unterattribute, der arithmetischen Mittelung der Unterattribute zum Hauptattributswert und der nachfolgenden Verrechnung mit den Gewichtungsfaktoren (1 = niedrig, 2 = mittel, 3 = hoch) zusammensetzen.

Tabelle 5: Ergebnismatrix der Potenzialanalyse und der Subanalysen 'Erfolg', 'Kaderpotenzial u. Leistungsentwicklung', 'Struktur' auf Verbandsebene (1/2).

Rangfolge	PotAS-Analyse		Subanalyse: Erfolg		Subanalyse: Kaderpotenzial u. Leistungsentwicklung		Subanalyse: Struktur	
	Ø PotAS-Wert (%)	Position in der Rangfolge	Ø PotAS-Erfolgswert (%)	Position in der Rangfolge	Ø PotAS-Potenzial- u. Entwicklungswert (%)	Position in der Rangfolge	Ø PotAS-Strukturwert (%)	Position in der Rangfolge
Deutscher Leichtathletik-Verband (DLV)	80,73	1	36,48	6	100,00	1	94,62	3
Deutscher Tischtennis-Bund (DTTB)	80,40	2	41,37	4	100,00	1	90,83	4
Deutsche Reiterliche Vereinigung (DOKR)	79,40	3	76,82	1	77,73	18	82,15	12
Deutscher Kanu-Verband (DKV)	78,70	4	55,44	2	100,00	1	78,27	14
Deutsche Triathlon Union (DTriU)	76,94	5	33,11	9	100,00	1	87,95	6
<b>Deutscher Hockey-Bund (DHoB)</b>	73,72	6	40,32	5	89,72	11	83,19	10
Deutscher Schützenbund (DSüB)	73,55	7	20,28	17	88,89	12	95,70	2
<b>Deutscher Volleyball-Verband (DVV)</b>	72,53	8	24,76	15	97,22	7	84,83	8
Deutscher Segler-Verband (DSeV)	71,40	9	31,13	11	80,70	16	89,74	5
Deutscher Schwimm-Verband (DSwV)	70,45	10	28,20	13	84,12	15	86,97	7
<b>Deutscher Handballbund (DHaB)</b>	70,07	11	16,26	18	100,00	1	82,47	11
Bundesverband Deutscher Gewichtheber (BDVG)	69,84	12	12,92	19	100,00	1	83,98	9
Deutscher Verband für Modernen Fünfkampf (DVMF)	69,21	13	33,13	8	93,52	9	74,57	15
Deutscher Judo-Bund (DJB)	67,82	14	31,31	10	97,22	7	69,93	20
Deutscher Badminton-Verband (DBaV)	65,05	15	11,11	23	66,67	23	97,12	1
Deutscher Tennis Bund (DTeB)	62,95	16	48,70	3	75,95	19	62,71	25
Deutscher Ringer-Bund (DRB)	62,63	17	22,19	16	88,89	12	69,32	21
Deutscher Ruderverband (DRuV)	60,31	18	36,01	7	78,06	17	62,97	24
Bund Deutscher Radfahrer (BDR)	60,22	19	28,68	12	68,23	21	74,08	17
Deutscher Boxsport-Verband (DBoV)	60,02	20	12,47	21	91,88	10	67,23	23

Tabelle 5: Fortsetzung (2/2).

Rangfolge	PotAS-Analyse		Subanalyse: Erfolg		Subanalyse: Kaderpotenzial u. Leistungsentwicklung		Subanalyse: Struktur	
	Ø PotAS-Wert (%)	Position in der Rangfolge	Ø PotAS-Erfolgswert (%)	Position in der Rangfolge	Ø PotAS-Potenzial- u. Entwicklungswert (%)	Position in der Rangfolge	Ø PotAS-Strukturwert (%)	Position in der Rangfolge
<b>Deutscher Rugby-Verband (DRyV)</b>	57,90	21	28,13	14	70,40	20	67,57	22
Deutscher Golf Verband (DGV)	55,64	22	12,50	20	66,67	23	74,56	16
Deutscher Turner-Bund (DTuB)	54,78	23	8,49	26	58,28	25	80,85	13
Deutsche Taekwondo Union (DTaeU)	54,73	24	8,76	25	84,49	14	62,41	26
Deutscher Fechter-Bund (DFeB)	54,37	25	11,51	22	67,36	22	71,75	19
<b>Deutscher Basketball Bund (DBB)</b>	46,94	26	10,16	24	41,13	26	73,59	18

Tabelle 6 bildet die Ergebnisse der PotAS-Analyse Sommersport auf Disziplinebene ab. Auch hier sind, neben der Rangliste auf Basis des PotAS-Wertes, zusätzlich die Subanalysen der Säulen *Erfolg*, *Kaderpotenzial* und *Leistungsentwicklung* sowie *Struktur* dargestellt.

Tabelle 6: Ergebnismatrix der Potenzialanalyse und der Subanalysen 'Erfolg', 'Kaderpotenzial u. Leistungsentwicklung', 'Struktur' auf Disziplinebene (1/4).

Rangfolge	PotAS-Analyse		Subanalyse: Erfolg		Subanalyse: Kaderpotenzial u. Leistungsentwicklung		Subanalyse: Struktur	
	PotAS-Wert (%)	Position in der Rangfolge	PotAS-Erfolgswert (%)	Position in der Rangfolge	PotAS-Potenzial- u. Entwicklungswert (%)	Position in der Rangfolge	PotAS-Strukturwert (%)	Position in der Rangfolge
Freiwasserschwimmen Männer (DSwV)	93,54	1	87,50	2	97,22	33	94,70	11
Rennsport Kajak Männer (DKV)	86,56	2	84,92	3	100,00	1	78,27	54
Sprung Frauen (DLV)	86,31	3	57,42	9	100,00	1	94,62	15
Dressur (DOKR)	85,58	4	100,00	1	77,73	74	82,15	46
Mehrkampf Männer (DLV)	85,44	5	54,17	15	100,00	1	94,62	15
Wurf/Stoß Frauen (DLV)	83,94	6	48,54	20	100,00	1	94,62	15
Tischtennis Männer (DTTB)	83,35	7	52,46	17	100,00	1	90,83	27
Slalom Kajak Frauen (DKV)	83,25	8	72,50	7	100,00	1	78,27	54
Pistole Frauen (DSüB)	83,09	9	46,70	21	97,22	33	95,70	3
Lauf/Gehen Frauen (DLV)	81,33	10	38,73	27	100,00	1	94,62	15
Wurf/Stoß Männer (DLV)	80,67	11	36,27	31	100,00	1	94,62	15
Wasserspringen Frauen (DSwV)	80,22	12	35,21	33	100,00	1	94,22	25
Rennsport Canadier Männer (DKV)	80,00	13	60,33	8	100,00	1	78,27	54
Bogen Frauen (DSüB)	79,94	14	34,87	34	97,22	33	95,70	3
Segeln Frauen (DSeV)	79,93	15	52,64	16	90,00	53	89,74	30
Sprung Männer (DLV)	79,72	16	32,71	40	100,00	1	94,62	15
Bahn Frauen (BDR)	79,61	17	78,94	4	88,19	60	74,08	66
Schwimmen Männer (DSwV)	79,29	18	34,08	37	97,22	33	94,70	11

Tabelle 6: Fortsetzung (2/4).

Rangfolge	PotAS-Analyse		Subanalyse: Erfolg		Subanalyse: Kaderpotenzial u. Leistungsentwicklung		Subanalyse: Struktur	
	PotAS-Wert (%)	Position in der Rangfolge	PotAS-Erfolgswert (%)	Position in der Rangfolge	PotAS-Potenzial- u. Entwicklungswert (%)	Position in der Rangfolge	PotAS-Strukturwert (%)	Position in der Rangfolge
Sprint/Hürden Frauen (DLV)	79,23	19	30,88	46	100,00	1	94,62	15
Pistole Männer (DSüB)	78,96	20	31,22	45	97,22	33	95,70	3
Slalom Canadier Frauen (DKV)	78,92	21	56,25	12	100,00	1	78,27	54
Slalom Canadier Männer (DKV)	78,92	21	56,25	12	100,00	1	78,27	54
Slalom Kajak Männer (DKV)	78,92	21	56,25	12	100,00	1	78,27	54
Freiwasserschwimmen Frauen (DSwV)	78,87	24	32,50	41	97,22	33	94,70	11
Vielseitigkeit (DOKR)	78,42	25	73,13	6	77,73	74	82,15	46
Lauf/Gehen Männer (DLV)	78,34	26	27,52	53	100,00	1	94,62	15
Wasserspringen Männer (DSwV)	78,15	27	27,45	54	100,00	1	94,22	25
Mehrkampf Frauen (DLV)	77,68	28	25,06	56	100,00	1	94,62	15
<b>Beachvolleyball Männer (DVV)</b>	77,54	29	39,38	26	100,00	1	85,47	36
Tischtennis Frauen (DTTB)	77,44	30	30,28	48	100,00	1	90,83	27
Triathlon Frauen (DTrU)	77,10	31	33,72	38	100,00	1	87,95	34
Triathlon Männer (DTrU)	76,78	32	32,49	42	100,00	1	87,95	34
Schwimmen Frauen (DSwV)	76,42	33	23,29	58	97,22	33	94,70	11
Segeln Mixed (DSeV)	75,89	34	37,50	28	90,00	53	89,74	30
Gewehr Frauen (DSüB)	75,87	35	19,63	63	97,22	33	95,70	3
<b>Beachvolleyball Frauen (DVV)</b>	75,61	36	32,14	43	100,00	1	85,47	36
Segeln Männer (DSeV)	75,05	37	34,36	36	90,00	53	89,74	30
<b>Hockey Frauen (DHoB)</b>	74,63	38	43,75	22	89,72	57	83,19	42
Sprint/Hürden Männer (DLV)	74,60	39	13,49	70	100,00	1	94,62	15
<b>Handball Männer (DHaB)</b>	74,24	40	31,88	44	100,00	1	82,47	44
Springen (DOKR)	74,21	41	57,34	10	77,73	74	82,15	46
<b>Hockey Männer (DHoB)</b>	72,80	42	36,88	30	89,72	57	83,19	42
Flinte Männer (DSüB)	72,12	43	5,54	86	97,22	33	95,70	3
Rennsport Kajak Frauen (DKV)	72,10	44	30,70	47	100,00	1	78,27	54
Bahn Männer (BDR)	71,82	45	49,72	19	88,19	60	74,08	66
Gewehr Männer (DSüB)	71,72	46	4,07	89	97,22	33	95,70	3
Moderner Fünfkampf Frauen (DVMF)	71,37	47	41,25	24	93,52	48	74,57	62
griech.-röm. Männer (DRB)	71,03	48	41,20	25	100,00	1	69,32	87
Rennsport Canadier Frauen (DKV)	70,93	49	26,31	55	100,00	1	78,27	54
<b>Wasserball Männer (DSwV)</b>	70,16	50	13,13	73	92,55	50	89,77	29
Gewichtheben Männer (BDVG)	69,95	51	13,33	71	100,00	1	83,98	39
Tennis Männer (DTeB)	69,78	52	75,51	5	74,91	78	62,71	99

Tabelle 6: Fortsetzung (3/4).

Rangfolge	PotAS-Analyse		Subanalyse: Erfolg		Subanalyse: Kaderpotenzial u. Leistungsentwicklung		Subanalyse: Struktur	
	Verband	PotAS-Wert (%)	Position in der Rangfolge	PotAS-Erfolgswert (%)	Position in der Rangfolge	PotAS-Potenzial- u. Entwicklungswert (%)	Position in der Rangfolge	PotAS-Strukturwert (%)
Gewichtheben Frauen (BDVG)	69,73	53	12,50	77	100,00	1	83,98	39
<b>Volleyball Frauen (DVV)</b>	68,87	54	14,38	68	94,44	45	84,70	38
Judo Männer (DJB)	68,76	55	34,86	35	97,22	33	69,93	85
Kunstturnen Männer (DTuB)	68,31	56	23,06	59	90,28	51	80,95	49
<b>Volleyball Männer (DVV)</b>	68,09	57	13,13	73	94,44	45	83,68	41
<b>Rugby Männer (DRyV)</b>	67,38	58	43,75	22	88,10	62	67,57	90
Kunstturnen Frauen (DTuB)	67,33	59	19,39	64	90,28	51	80,95	49
Moderner Fünfkampf Männer (DVMF)	67,04	60	25,00	57	93,52	48	74,57	62
Judo Frauen (DJB)	66,87	61	27,75	52	97,22	33	69,93	85
Riemen Männer (DRuV)	65,99	62	57,32	11	78,06	68	62,97	94
<b>Handball Frauen (DHaB)</b>	65,90	63	0,63	90	100,00	1	82,47	44
Badminton Männer (DBaV)	65,79	64	13,89	69	66,67	79	97,12	1
Freistil Frauen (DRB)	65,53	65	20,59	62	100,00	1	69,32	87
Säbel Männer (DFeB)	65,12	66	33,09	39	84,03	65	71,75	78
Badminton Frauen (DBaV)	64,31	67	8,33	83	66,67	79	97,12	1
Skull Männer (DRuV)	64,03	68	49,96	18	78,06	68	62,97	94
Bogen Männer (DSüB)	64,00	69	12,60	76	63,89	84	95,70	3
<b>Basketball Männer (DBB)</b>	62,94	70	28,12	51	77,96	73	73,97	74
BMX Frauen (BDR)	62,93	71	14,83	67	89,58	59	74,08	66
Flinte Frauen (DSüB)	62,67	72	7,63	84	63,89	84	95,70	3
Leichtgewicht Frauen/Männer (DRuV)	60,71	73	37,50	28	78,06	68	62,97	94
Boxen Männer (DBoV)	60,37	74	11,67	82	93,75	47	67,23	92
Skull Frauen (DRuV)	60,11	75	35,26	32	78,06	68	62,97	94
Boxen Frauen (DBoV)	59,67	76	13,27	72	90,00	53	67,23	92
Florett Frauen (DFeB)	58,12	77	6,84	85	84,03	65	71,75	78
Degen Frauen (DFeB)	56,43	78	0,47	92	84,03	65	71,75	78
Straße Frauen (BDR)	56,40	79	29,41	49	54,86	89	74,08	66
Tennis Frauen (DTeB)	56,11	80	21,89	61	76,99	77	62,71	99
Taekwondo Männer (DTaeU)	55,80	81	12,76	75	84,49	63	62,41	101
Golf Frauen (DGV)	55,64	82	12,50	77	66,67	79	74,56	64
Golf Männer (DGV)	55,64	82	12,50	77	66,67	79	74,56	64
Windsurfen Frauen/Männer (DSeV)	54,72	84	0,00	93	52,78	92	89,74	30
Straße Männer (BDR)	54,58	85	22,56	60	54,86	89	74,08	66
Florett Männer (DFeB)	53,95	86	28,68	50	50,69	94	71,75	78

Tabelle 6: Fortsetzung (4/4).

Rangfolge	PotAS-Analyse		Subanalyse: Erfolg		Subanalyse: Kaderpotenzial u. Leistungsentwicklung		Subanalyse: Struktur	
	PotAS-Wert (%)	Position in der Rangfolge	PotAS-Erfolgswert (%)	Position in der Rangfolge	PotAS-Potenzial- u. Entwicklungswert (%)	Position in der Rangfolge	PotAS-Strukturwert (%)	Position in der Rangfolge
MTB Frauen (BDR)	53,80	87	17,29	65	56,94	86	74,08	66
Taekwondo Frauen (DTaeU)	53,66	88	4,75	88	84,49	63	62,41	101
MTB Männer (BDR)	53,63	89	16,67	66	56,94	86	74,08	66
Freistil Männer (DRB)	51,32	90	4,79	87	66,67	79	69,32	87
Riemen Frauen (DRuV)	50,70	91	0,00	93	78,06	68	62,97	94
BMX Männer (BDR)	48,98	92	0,00	93	56,25	88	74,08	66
<b>Rugby Frauen (DRyV)</b>	48,42	93	12,50	77	52,69	93	67,57	90
<b>Wasserball Frauen (DSwV)</b>	46,87	94	0,63	90	54,35	91	70,15	84
Degen Männer (DFeB)	46,30	95	0,00	93	50,69	94	71,75	78
Säbel Frauen (DFeB)	46,30	95	0,00	93	50,69	94	71,75	78
Trampolin Frauen (DTuB)	46,23	97	0,00	93	37,18	98	80,95	49
Trampolin Männer (DTuB)	46,23	97	0,00	93	37,18	98	80,95	49
RSG Gruppe (RSG Einzel) Frauen (DTuB)	45,81	99	0,00	93	36,48	100	80,47	53
<b>Basketball Frauen (DBB)</b>	45,44	100	0,00	93	44,63	97	73,97	74
<b>Basketball 3x3 Frauen (DBB)</b>	41,35	101	12,50	77	20,97	102	73,21	76
<b>Basketball 3x3 Männer (DBB)</b>	38,01	102	0,00	93	20,97	102	73,21	76
Synchronschwimmen Frauen (DSwV)	30,50	103	0,00	93	21,34	101	55,60	103

## 3.2 PotAS-Werte und Subanalysen der Verbände sowie ihrer Disziplinen

### 3.2.1 PotAS-Werte

Die PotAS-Werte (Gesamtwert aus *Erfolg, Kaderpotenzial und Leistungsentwicklung und Struktur*) pro Verband und Disziplin lassen sich der nachfolgenden Abbildung entnehmen. Der PotAS-Wert eines Verbandes stellt dabei den Mittelwert der jeweils zugehörigen Disziplinen dar.

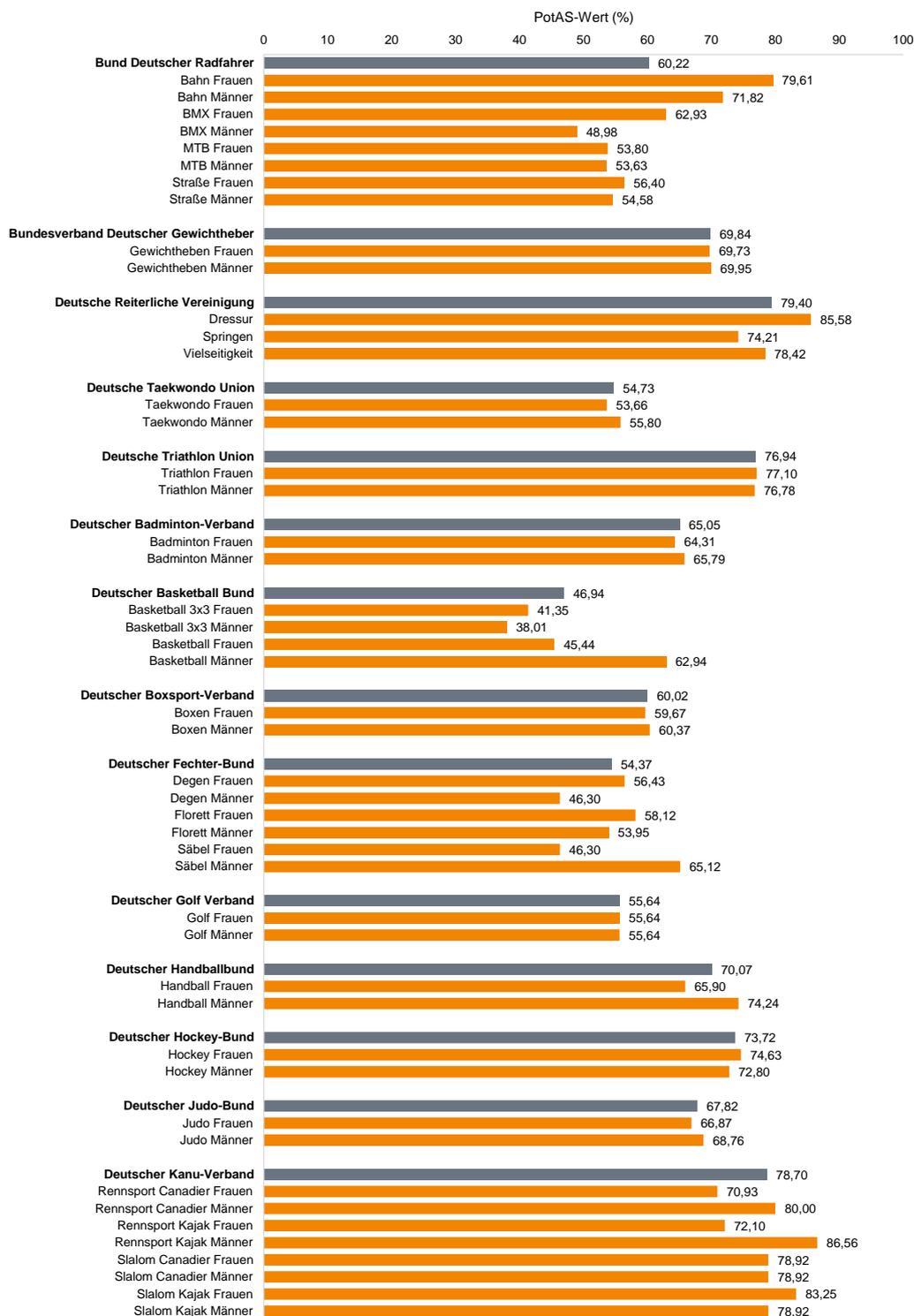


Abbildung 1: PotAS-Werte der Verbände und ihrer zugehörigen Disziplinen (1/2). Grau = Mittelwert der Verbände, Orange = Werte der Disziplinen innerhalb eines Verbandes.

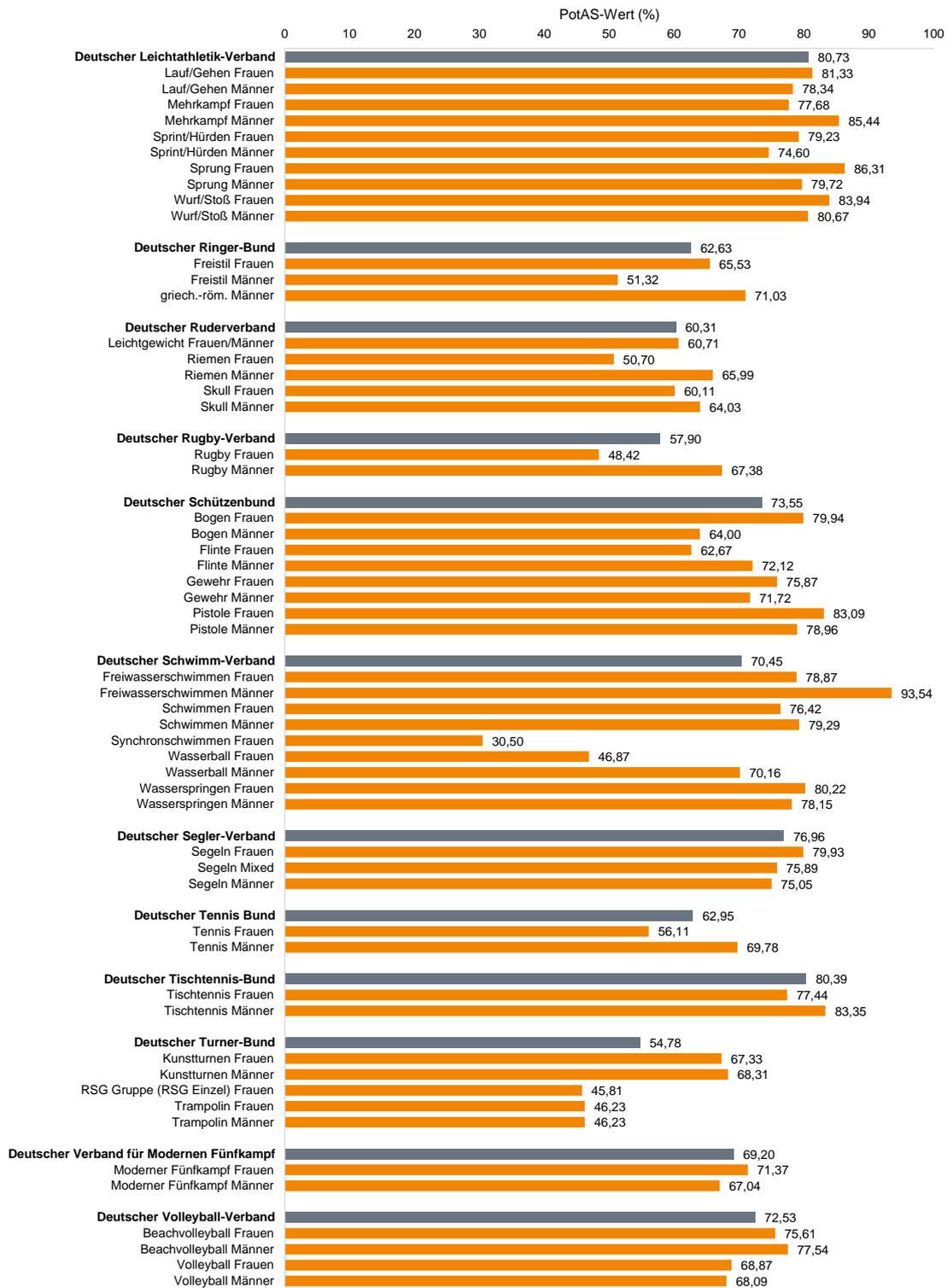


Abbildung 1: Fortsetzung (2/2).

### 3.2.2 Subanalyse: Erfolg

Die folgende Abbildung zeigt einen Überblick über die Mittelwerte der Säule *Erfolg* aller Spitzenverbände sowie den Einzelwerten ihrer Disziplinen.

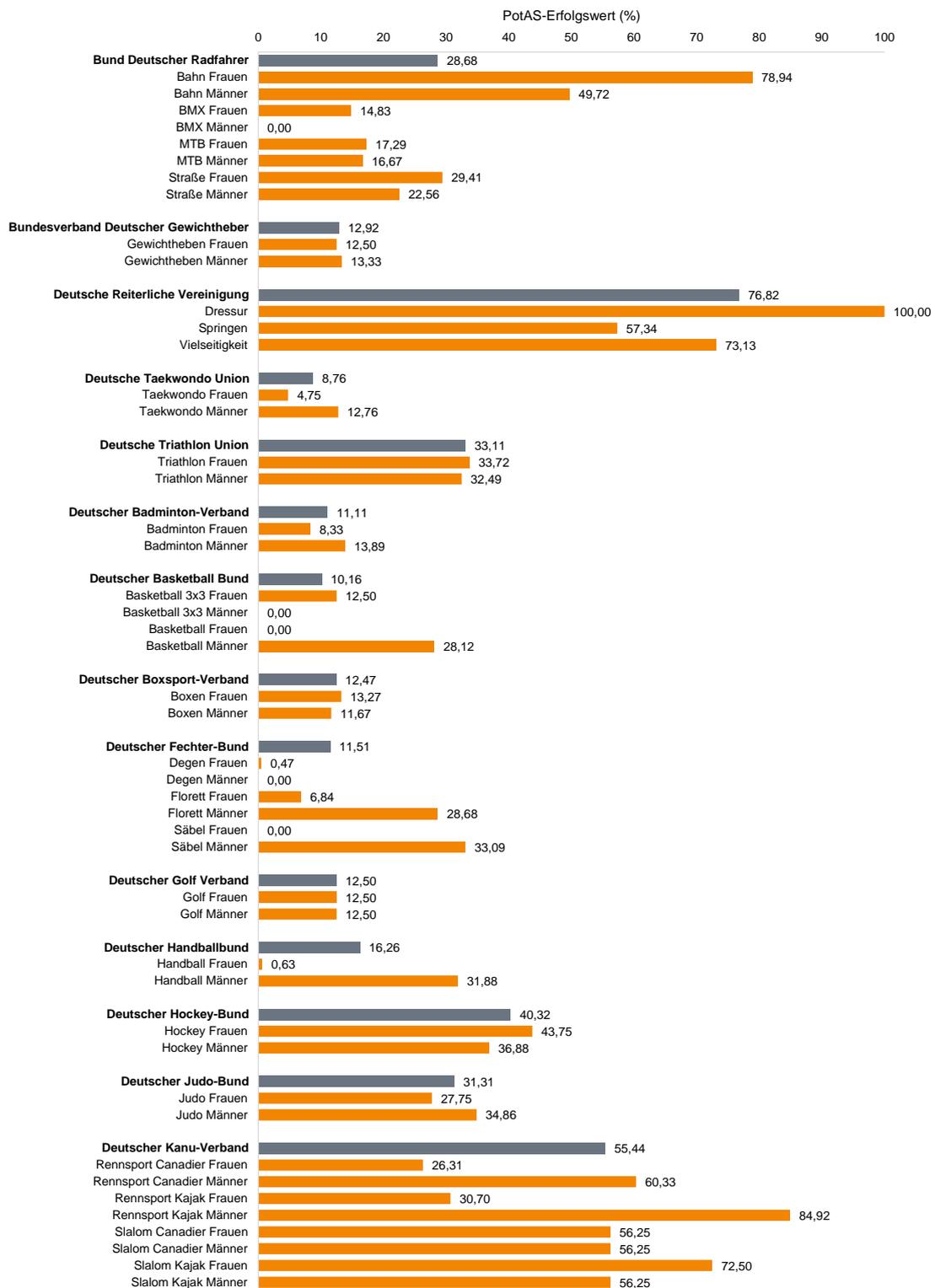


Abbildung 2: Bewertung des Erfolgs der Verbände und ihrer zugehörigen Disziplinen (1/2). Werte von 0,00 % beruhen auf tatsächlich ermittelten Daten. Sofern eine Säule nicht bewertet wurde, ist sie mit – nicht bewertet – gekennzeichnet. Grau = Mittelwert der Verbände, Orange = Werte der Disziplinen innerhalb eines Verbandes.

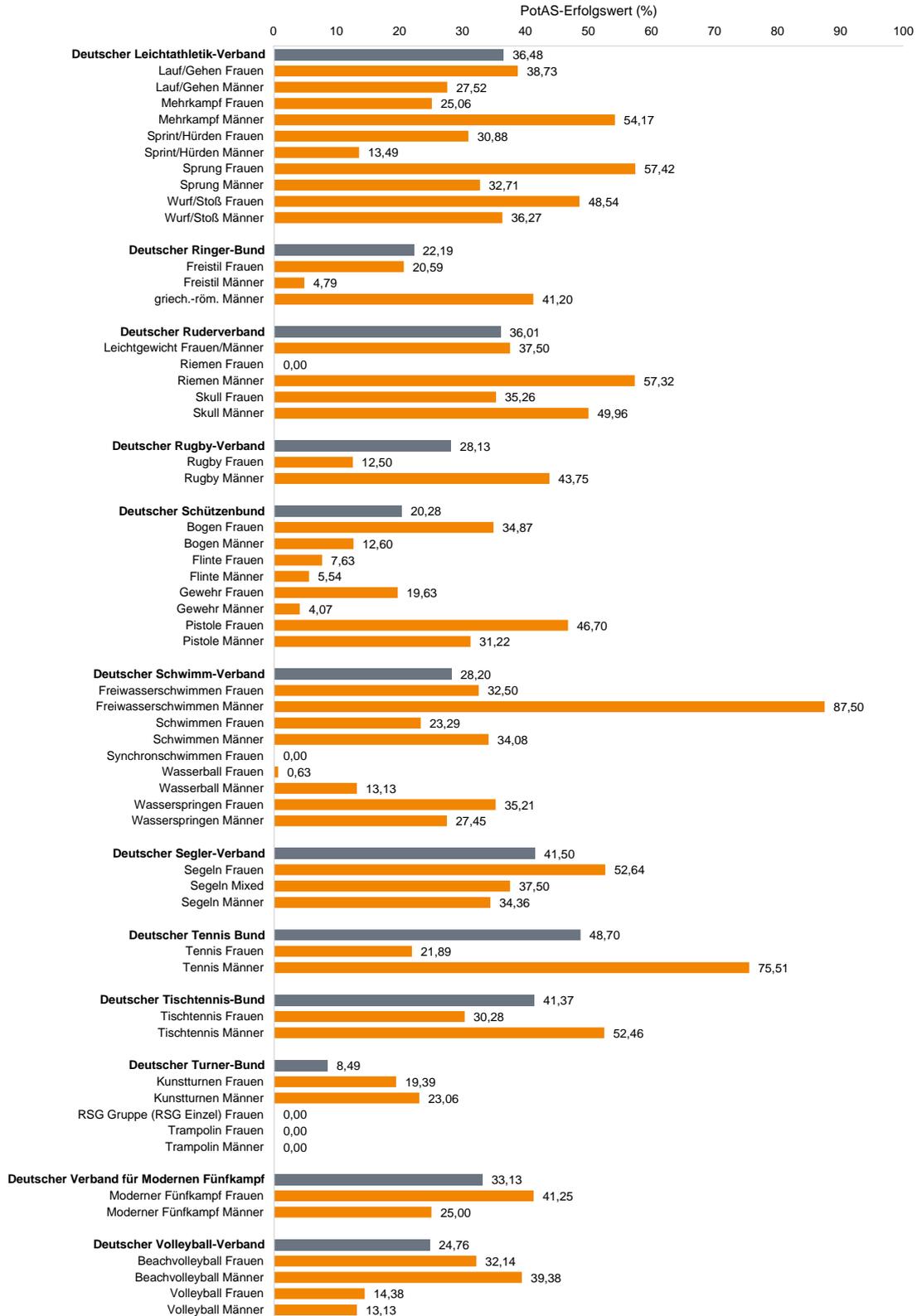


Abbildung 2: Fortsetzung (2/2).

### 3.2.3 Subanalyse: Kaderpotenzial und Leistungsentwicklung

Die folgende Abbildung zeigt einen Überblick über die Mittelwerte der Säule *Kaderpotenzial und Leistungsentwicklung* aller Spitzenverbände sowie den Einzelwerten ihrer Disziplinen.

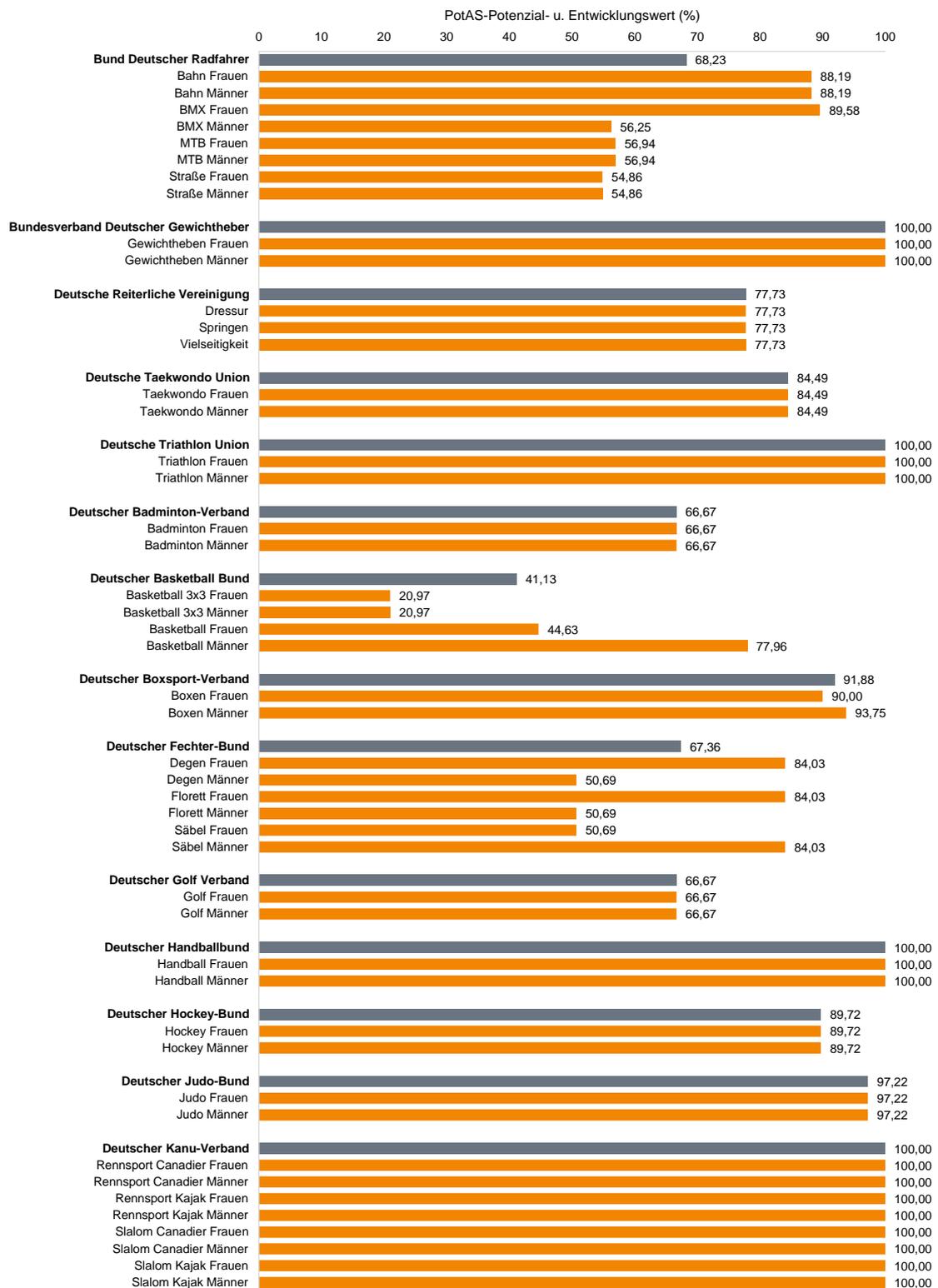


Abbildung 3: Bewertung des Kaderpotenzials und der Leistungsentwicklung der Verbände und ihrer zugehörigen Disziplinen (1/2). Werte von 0,00 % beruhen auf tatsächlich ermittelten Daten. Sofern eine Säule nicht bewertet wurde, ist sie mit – nicht bewertet – gekennzeichnet. Grau = Mittelwert der Verbände, Orange = Werte der Disziplinen innerhalb eines Verbandes.

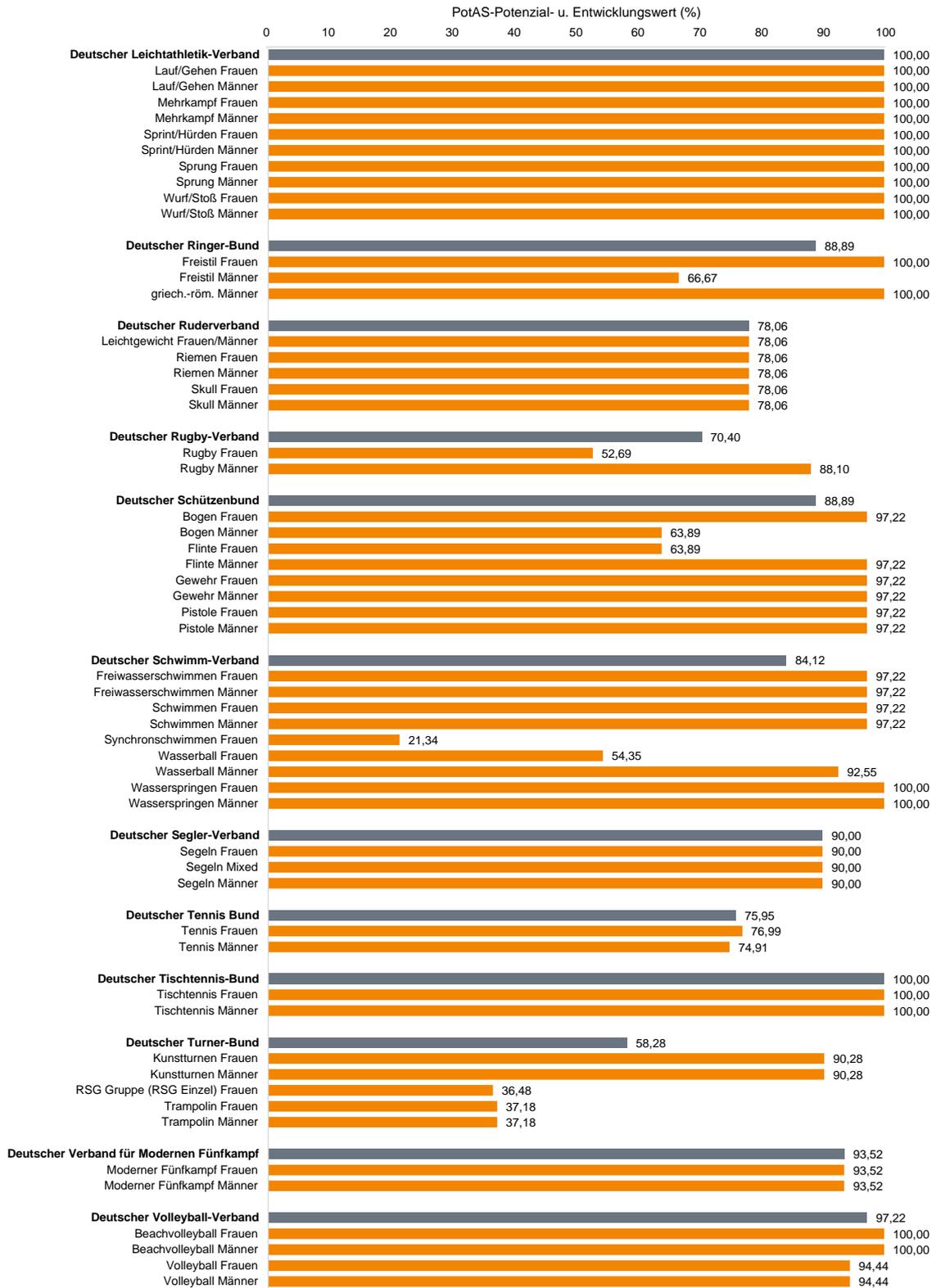


Abbildung 3: Fortsetzung (2/2).

### 3.2.4 Subanalyse: Struktur

Die folgende Abbildung zeigt einen Überblick über die Mittelwerte der Säule *Struktur* aller Spitzenverbände sowie den Einzelwerten ihrer Disziplinen.

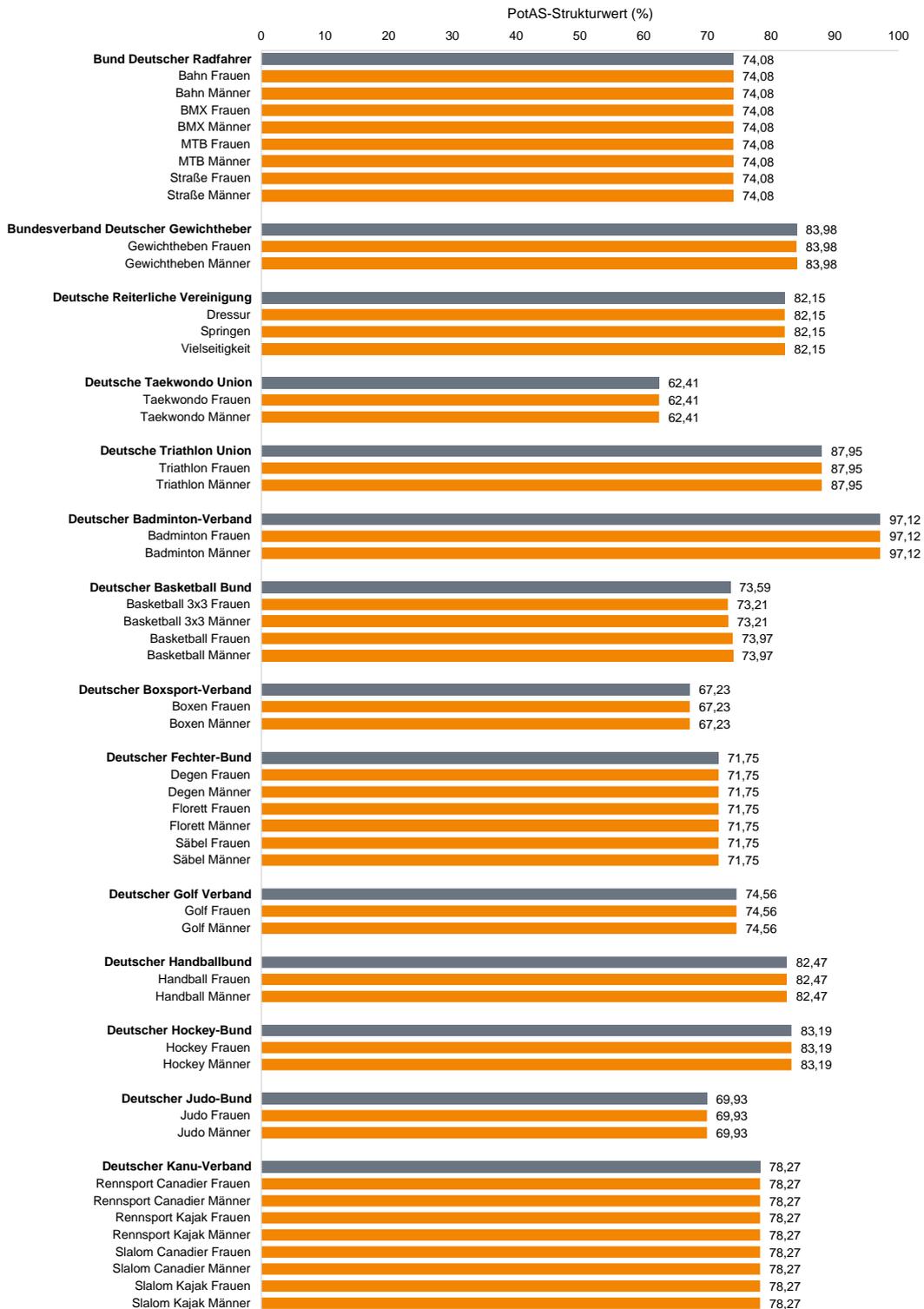


Abbildung 4: Bewertung der Struktur der Verbände und ihrer zugehörigen Disziplinen (1/2). Werte von 0,00 % beruhen auf tatsächlich ermittelten Daten. Sofern eine Säule nicht bewertet wurde, ist sie mit – nicht bewertet – gekennzeichnet. Grau = Mittelwert der Verbände, Orange = Werte der Disziplinen innerhalb eines Verbandes.

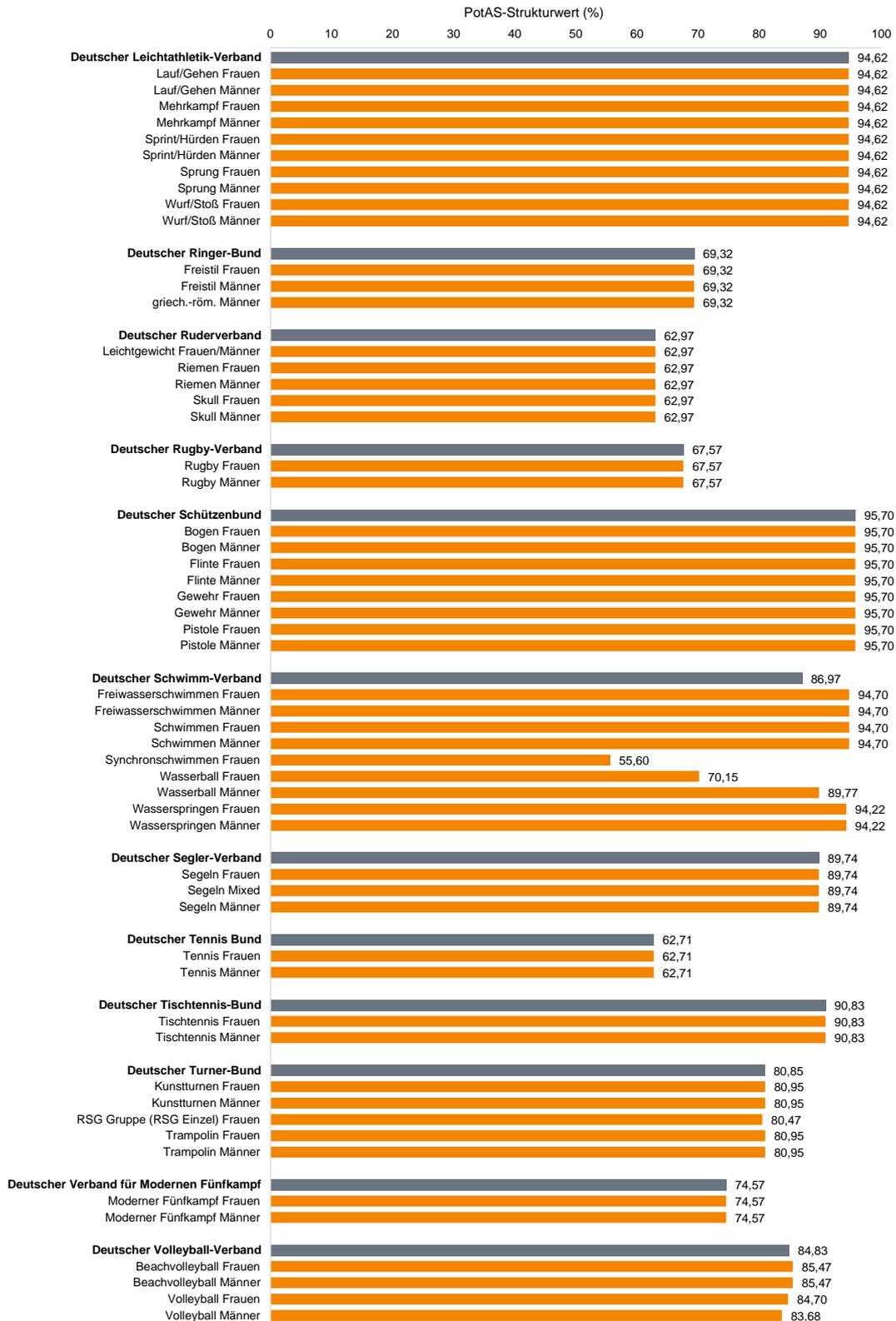


Abbildung 4: Fortsetzung (2/2).

### 3.3 Hauptattributsmittelwerte der evaluierten Verbände

Die folgenden Diagramme zeigen die Mittelwerte der 13 Hauptattribute pro Spitzenverband.

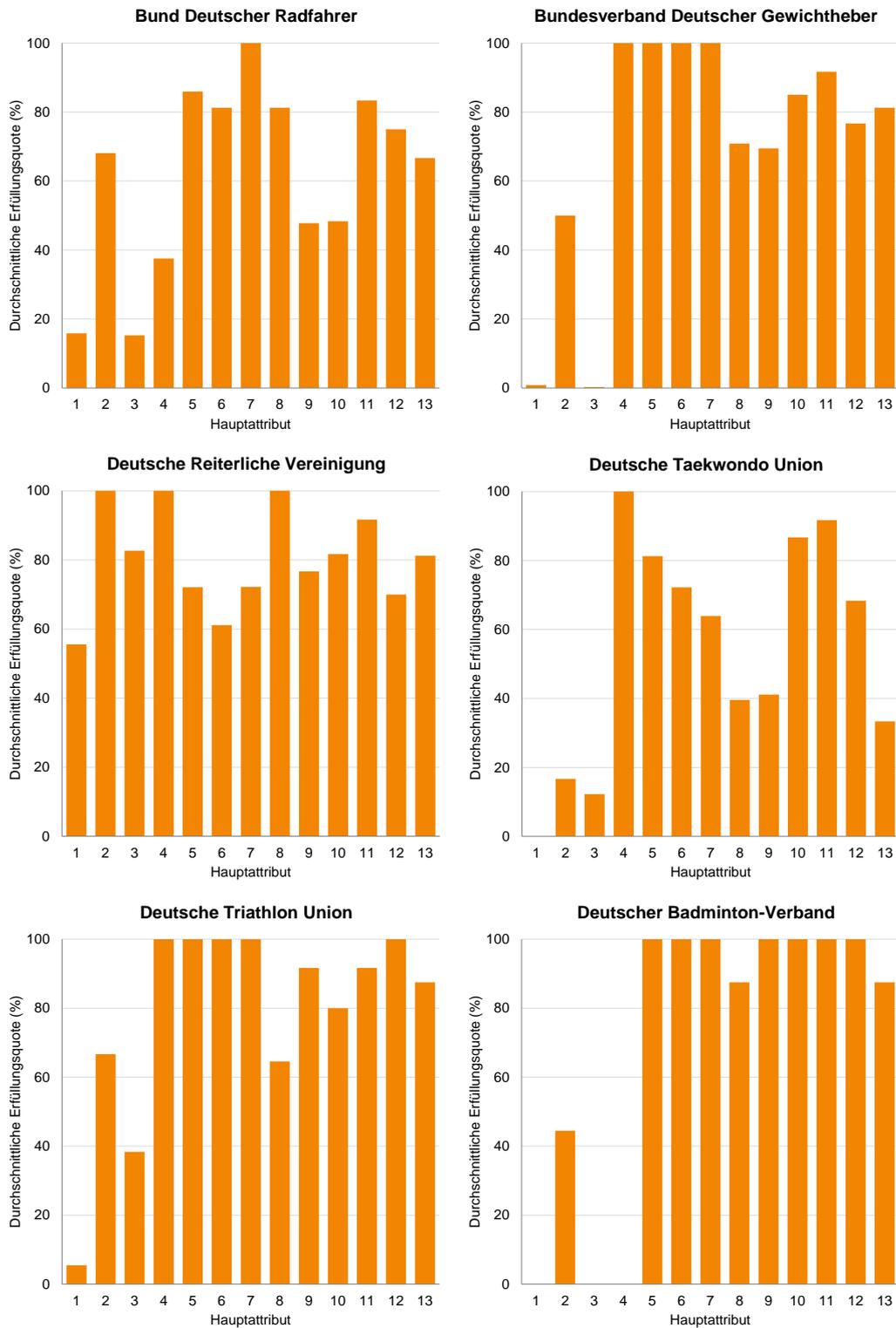


Abbildung 5: Mittelwerte der Hauptattribute je Verband (1/5). Werte von 0,00 % beruhen auf tatsächlich ermittelten Daten. Sofern ein Hauptattribut nicht bewertet wurde, ist der entsprechende Balken mit – nicht bewertet – gekennzeichnet.

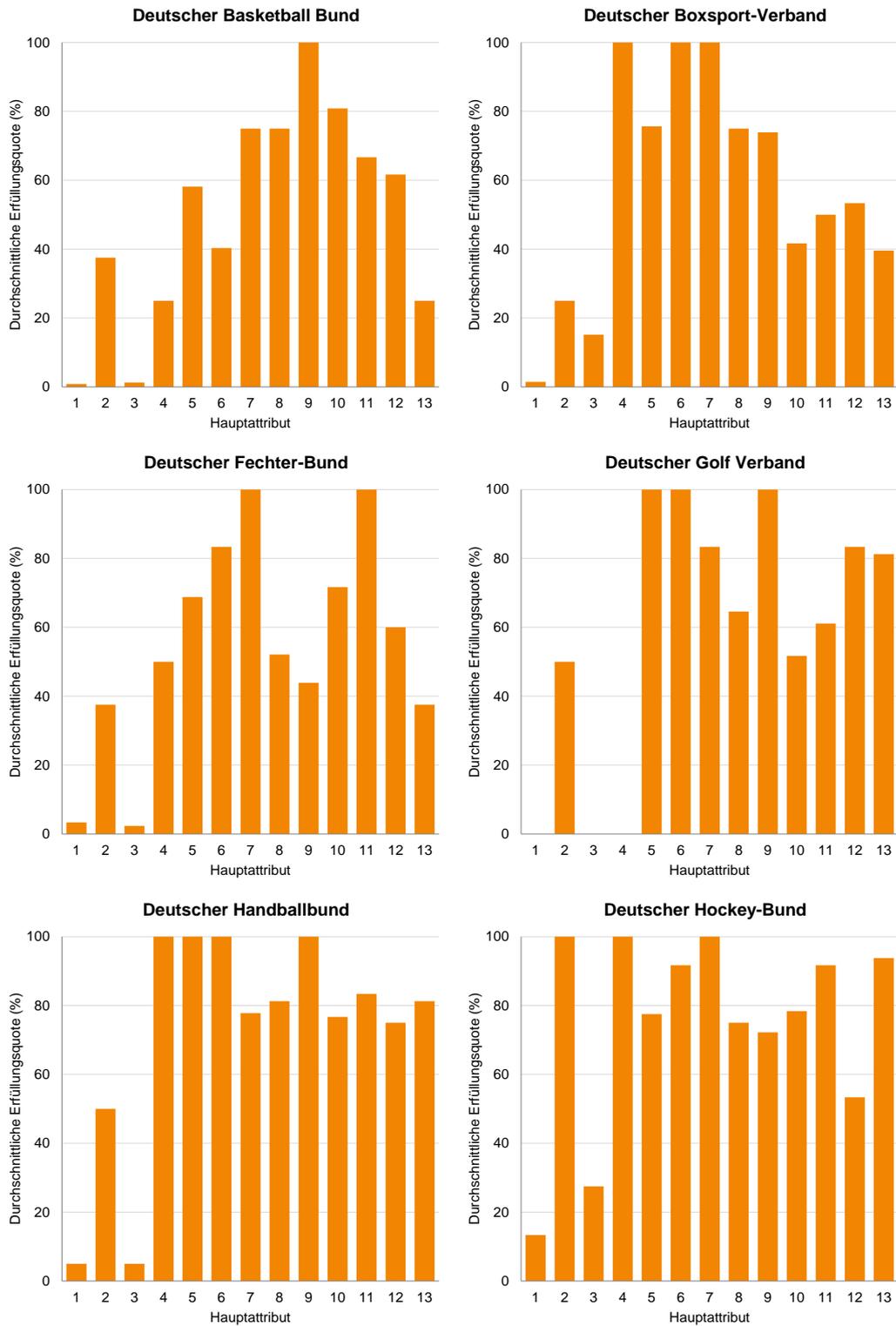


Abbildung 5: Fortsetzung (2/5).

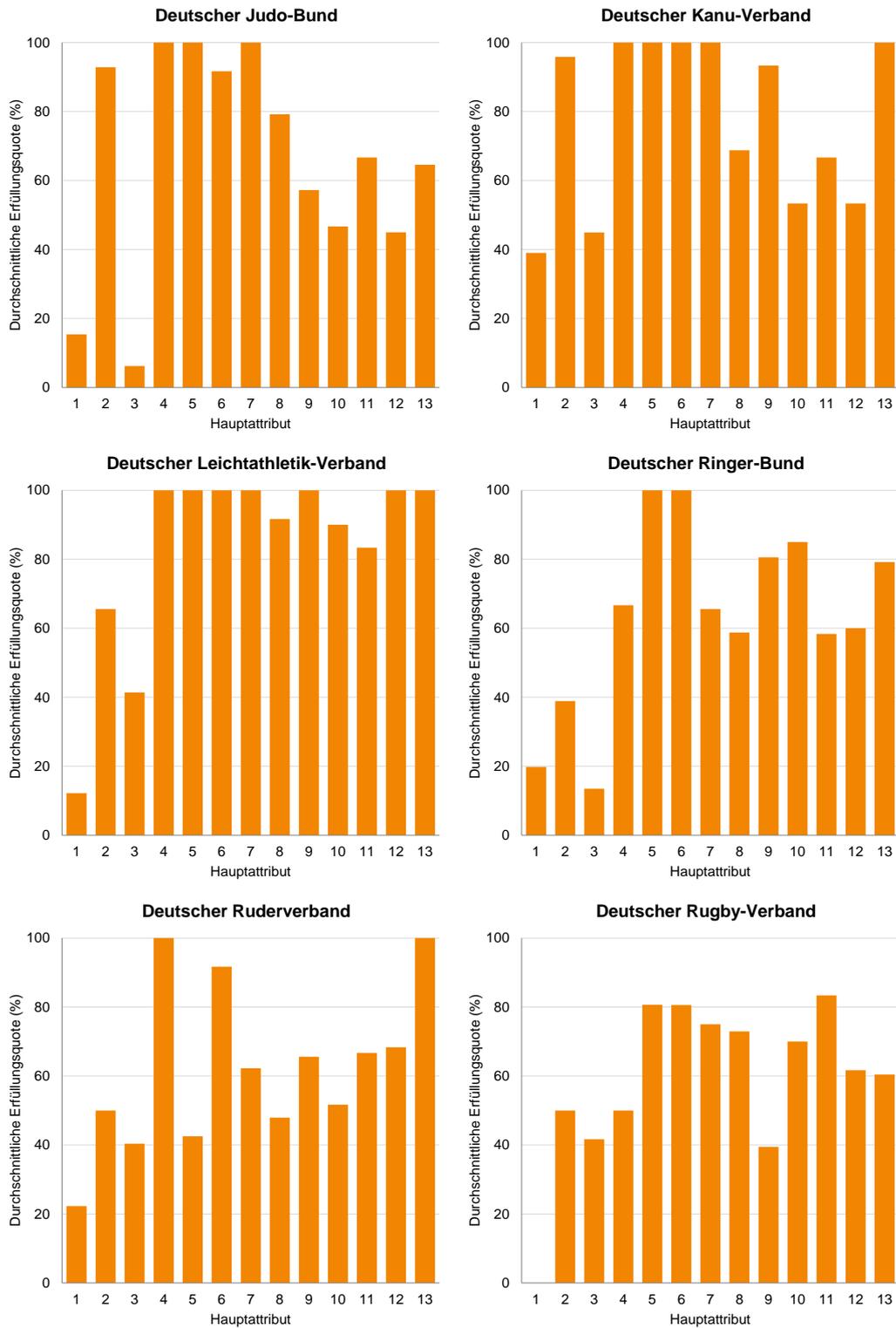


Abbildung 5: Fortsetzung (3/5).

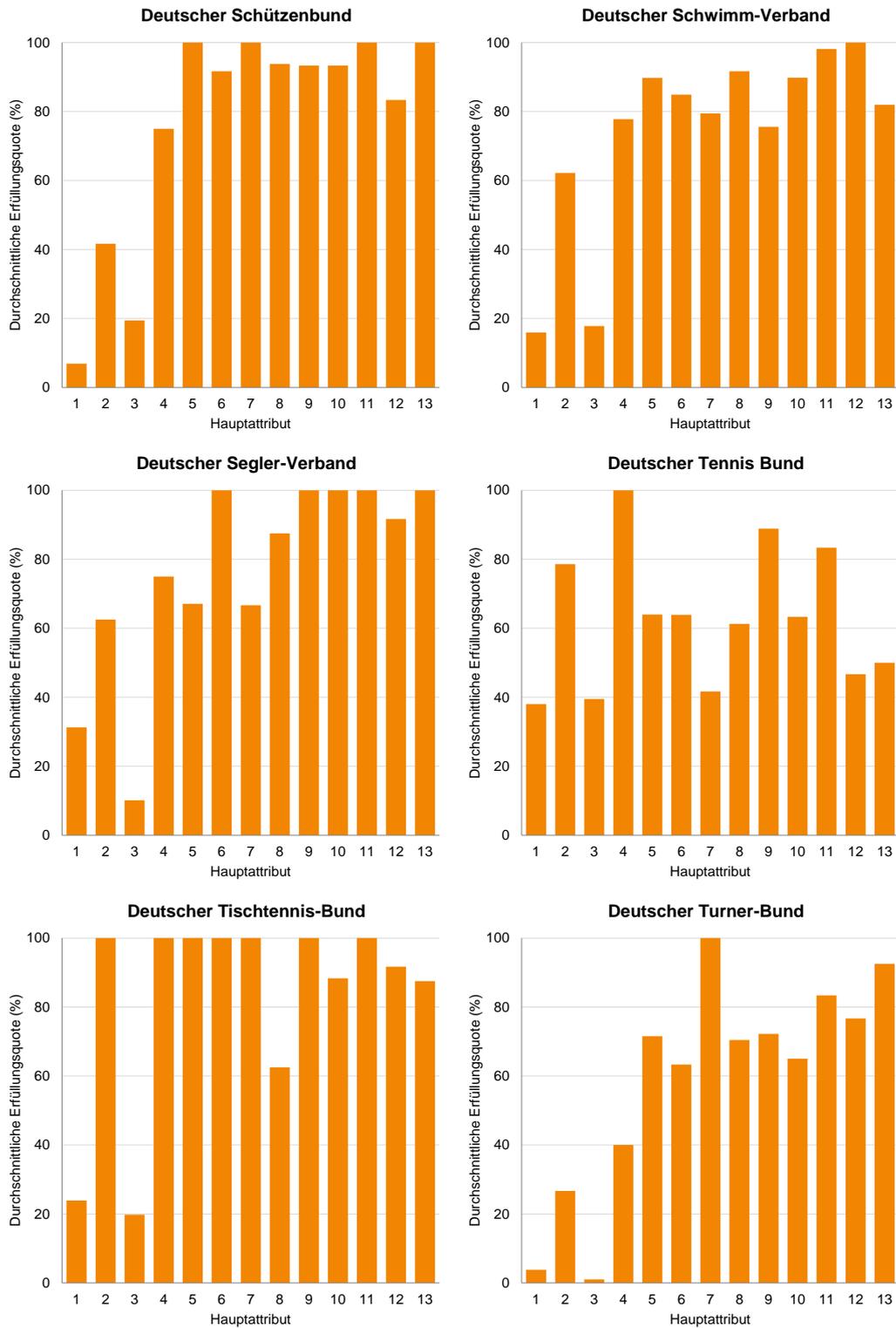


Abbildung 5: Fortsetzung (4/5).

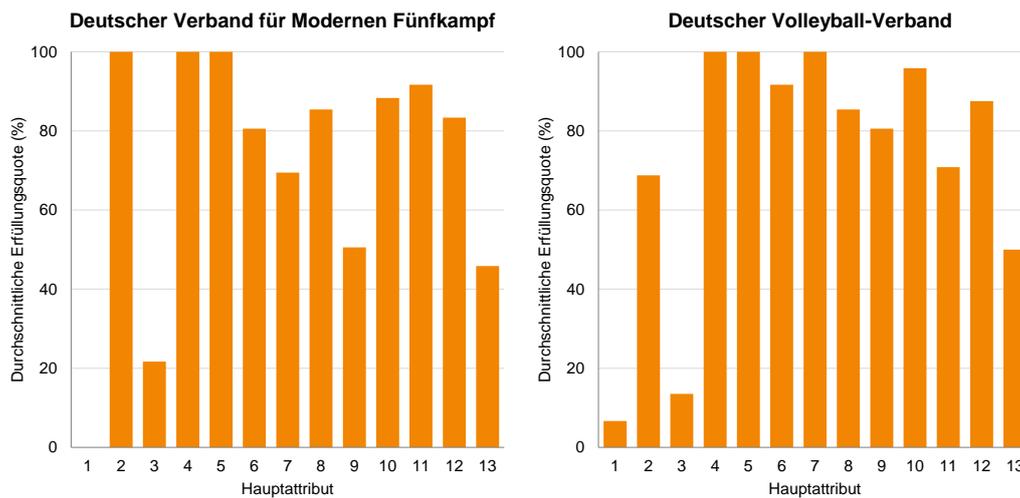


Abbildung 5: Fortsetzung (5/5).

## 4 Diskussion

Die vorliegende Potenzialanalyse umfasst einen Datensatz, der in enger Kooperation zwischen der PotAS-Kommission und -Geschäftsstelle, den Spitzenverbänden des Olympischen Sommersports sowie dem DOSB zwischen 2019 und 2021 erhoben wurde. Insgesamt waren 26 Spitzenverbände bestehend aus 103 Disziplinen in die Analyse eingeschlossen. Die Erhebung enthielt 132 Fragen für die Individualsportarten bzw. 133 Fragen für die Mannschaftssportarten, von denen je nach Disziplin zwischen 125 und 131 Fragen in die statistische Analyse eingeflossen sind. Die Fragen wurden zu 36 Unterattributen, 13 Hauptattributen, drei Säulen (*Erfolg, Kaderpotenzial und Leistungsentwicklung, Struktur*) und letztlich einem Gesamtwert (PotAS-Wert) zusammengefasst, um kontextbezogene Vergleiche sowohl zwischen den Verbänden als auch den Disziplinen gemäß Eckpunktepapier zur Neustrukturierung des Leistungssports und der Spitzensportförderung<sup>2</sup> zu ermöglichen. In den nachfolgenden Ausführungen werden arithmetische Mittelwerte durch die Angabe der Standardabweichung ergänzt.

Der mittlere PotAS-Wert aller Disziplinen liegt bei  $67,58 \pm 12,65$  %. Der höchste Wert wurde in der Disziplin „Freiwasserschwimmen Männer“ (DSwV) erreicht, die mit 93,54 % entsprechend Rang 1 in Tabelle 6 einnimmt. „Rennsport Kajak Männer“ (DKV) erreicht mit 86,56 % Rang 2, gefolgt von „Sprung Frauen“ (DLV) mit 86,31 % auf Rang 3. Den niedrigsten PotAS-Wert und somit den letzten Rang in der Analyse nimmt die Disziplin „Synchronschwimmen Frauen“ (DSwV) mit 30,50 % ein. Die zwei vorletzten Ränge werden von den jüngsten Disziplinen „Basketball 3x3 Männer“ (38,01 %) und „Basketball 3x3 Frauen“ (41,35 %) des DBB eingenommen. Am Beispiel des DSwV, der mit seinen Disziplinen sowohl den ersten als auch den letzten Rang der Analyse belegt, wird deutlich, dass teils große innerverbandliche Differenzen vorherrschen, die sich ebenso in den drei Säulen der Subanalysen widerspiegeln. Darüber hinaus ergaben sich in den Analysen geschlechtsspezifische Unterschiede, die ihren Ursprung seltener in den Säulen *Kaderpotenzial und Leistungsentwicklung* und *Struktur* haben, sondern häufiger im (vor-)olympischen Erfolg. Markante Beispiele sind Freiwasserschwimmen, Lauf/Gehen, Mehrkampf, Rennsport Kajak oder Tischtennis. Hier liegen die Geschlechter beim PotAS-Wert allein aufgrund der abweichenden Erfolge zwischen elf und 42 Ränge auseinander. Aus den durchschnittlichen PotAS-Werten von  $65,59 \pm 13,36$  % (Frauen) und  $68,79 \pm 11,67$  % (Männer) ergibt sich keine praxisrelevante Tendenz zugunsten eines Geschlechts.

In der Säule *Erfolg* liegt der Mittelwert aller Disziplinen bei  $28,80 \pm 22,19$  %. Lediglich die Disziplin „Dressur“ (DOKR) erreicht hier die beste Wertung mit 100,00 % und belegt entsprechend Rang 1, gefolgt von „Freiwasserschwimmen Männer“ des DSwV (87,50 %) und „Rennsport Kajak Männer“ des DKV (84,92 %). Den letzten Rang teilen sich mit 0,00 % elf Disziplinen: „Basketball 3x3 Männer“ und „Basketball Frauen“ (DBB), „BMX Männer“ (BDR), „Degen Männer“ und „Säbel Frauen“ (DFeB), „Riemen Frauen“ (DRuV), „RSG Gruppe (RSG Einzel) Frauen“, „Trampolin Männer“ und „Trampolin Frauen“ (DTuB), „Synchronschwimmen Frauen“ (DSwV) sowie „Windsurfen Frauen/Männer“ (DSeV). In neun dieser elf Disziplinen wurde keine Olympiateilnahme erreicht.

In der Säule *Kaderpotenzial und Leistungsentwicklung* erreichen insgesamt 32 Disziplinen eine Wertung von 100 %, insgesamt 56 Disziplinen liegen oberhalb von 90,00 % und insgesamt 78 Disziplinen liegen oberhalb von 70,00 %. Der Erfüllungsgrad ist mit durchschnittlich  $83,00 \pm 20,68$  % hoch. Nur sieben Disziplinen erreichen eine Wertung unterhalb von 50,00 %. Die letzten

<sup>2</sup> Das Eckpunktepapier zur „Neustrukturierung des Leistungssports und der Spitzensportförderung“ ist auf der Internetseite des BMI zu finden unter:

[https://www.bmi.bund.de/SharedDocs/downloads/DE/publikationen/themen/sport/sport-spitzensport-neustrukturierung.pdf?\\_\\_blob=publicationFile&v=1](https://www.bmi.bund.de/SharedDocs/downloads/DE/publikationen/themen/sport/sport-spitzensport-neustrukturierung.pdf?__blob=publicationFile&v=1)

drei Ränge belegen erneut die jüngsten Disziplinen „Basketball 3x3 Männer“ und „Basketball 3x3 Frauen“ (DBB) mit jeweils 20,97 % sowie Synchronschwimmen Frauen (DSwV) mit 21,34 %.

Auch in der Säule *Struktur* liegt der Mittelwert mit  $80,77 \pm 11,00$  % deutlich über dem der Säule *Erfolg*. Die Disziplinen „Badminton Frauen“ und „Badminton Männer“ nehmen mit 97,12 % Rang 1 ein. Alle acht Disziplinen des DSüB teilen sich Rang 3 mit 95,70 %. Insgesamt erreichen 27 Disziplinen eine Wertung von über 90,00 % und 84 Disziplinen liegen über 70,00 %. Keine Disziplin liegt unter 50,00 %. „Synchronschwimmen Frauen“ belegt mit 55,60 % erneut den letzten Rang, gefolgt von „Taekwondo Frauen“ und „Taekwondo Männer“ mit jeweils 62,41 %.

Zu dokumentieren sind neben den disziplinspezifischen Verhältnissen auch die der Individual- und Mannschaftssportarten. Werden alle Disziplinen zusammengefasst, die den Individualsportarten zuzuordnen sind, erreichen sie einen mittleren PotAS-Wert von  $68,54 \pm 12,26$  %. Die Disziplinen der Mannschaftssportarten liegen im Durchschnitt bei  $61,96 \pm 13,39$  % und somit 6,58 % niedriger. Diese Differenz ergibt sich sowohl aus fehlenden Erfolgen als auch aus einem geringeren *Kaderpotenzial* / einer geringeren *Leistungsentwicklung*. In Bezug auf die Säule *Erfolg* liegen die Mannschaftssportarten mit  $20,56 \pm 16,12$  % insgesamt 9,65 % unter dem Mittelwert der Individualsportarten ( $30,21 \pm 22,77$  %). Vergleichbar groß ist die Differenz in der Säule *Kaderpotenzial und Leistungsentwicklung* mit 9,28 %. Lediglich in der Säule *Struktur* sind die Unterschiede mit 2,82 % deutlich geringer ausgeprägt.

## 5 Fazit

Der Olympische Sommersport wird zum ersten Mal im Januar 2022 die potenzialorientierte Fördersystematik erhalten. Entsprechend ist frühestens in Paris 2024 mit möglichen Auswirkungen der Leistungssportreform und des Potenzialanalysesystems zu rechnen. Die erste PotAS-Analyse des Olympischen Sommersports zeigt, dass zwei der drei Säulen mit einem Mittelwert über alle Disziplinen hinweg von 80,77 % (*Struktur*) und 83,00 % (*Kaderpotenzial und Leistungsentwicklung*) gut ausgeprägt sind, wohingegen die Erfolgssäule mit 28,80 % die größten Defizite aufweist. Der bereits seit den 1990er Jahren fortwährende Abwärtstrend im Medaillenspiegel setzt sich trotz steigender Wettbewerbszahlen weiter fort. In Barcelona 1992 erzielte das deutsche Team 82 Medaillen (33 Gold, 21 Silber, 28 Bronze), in Peking 2008 41 Medaillen (16 Gold, 11 Silber, 14 Bronze) und in Tokio 2020 37 Medaillen (10 Gold, 11 Silber, 16 Bronze). Die Mannschaftssportarten haben in Tokio keine Medaille gewinnen können. Von 16 hier analysierten Disziplinen erreichte nur eine Platz 4, zwei Platz 5, zwei Platz 6 und eine Platz 8. In den übrigen zehn Disziplinen ist die Qualifikation für die Olympiateilnahme nicht gelungen. Auch in den neu hinzugekommenen Disziplinen (z. B. 3x3 Basketball) sind Erfolge ausgeblieben.

Zukünftig wird es insbesondere bedeutsam sein, die negativen Auswirkungen der COVID-19 Pandemie auf den Nachwuchsleistungssport abzufedern und gezielt Sichtungsprogramme zu lancieren, um Talente für den Leistungs- und Spitzensport zu gewinnen. Darüber hinaus sollten die positiven Aspekte des Nachwuchsleistungs- und Spitzensports durch gezielte mediale Kampagnen (z. B. Jugend trainiert für Olympia) der Gesellschaft nähergebracht werden. Diese über den Leistungsgedanken hinausgehenden Aspekte betreffen insbesondere den körperlichen Bildungsprozess („Physical Literacy“) sowie die nachhaltige Gesundheitsförderung bereits im Kindes- und Jugendalter.

Auch die Verbandsstrukturen scheinen den Analysen zufolge überwiegend auf einem zielorientierten und nachhaltigen Weg zu sein, auch wenn sie sich zwischen den Verbänden deutlich unterscheiden. Wie bereits im Zwischenbericht 2019 vermerkt, ist eine intensive Auseinandersetzung der Spitzenverbände mit den Kriterien der vergangenen Wintersportanalyse zu erkennen, die in weitestgehend hohen Erfüllungsquoten resultierte. Entscheidend wird in Zukunft jedoch auch sein, wie die in Papierform übermittelten innerverbandlichen Strukturen in die Praxis umgesetzt werden und wie das PotAS-System inhaltlich und methodologisch weiterentwickelt werden kann, um die Entwicklung des vorhandenen Potenzials im Leistungs- und Spitzensport wirkungsvoll zu unterstützen.

Insgesamt spiegeln sich die unterschiedlichen Strukturen und die Arbeit der Verbände in der vorliegenden Analyse wider. Der PotAS-Wert ist Ausdruck des Status quo einer Disziplin oder eines Verbandes, der sich aus verschiedensten Aspekten des Verbandswesens zusammensetzen kann. Die Themenschwerpunkte für die Gegenwart und Zukunft können sich daher bei zwei Disziplinen oder Verbänden mit gleichem PotAS-Wert von Grund auf unterscheiden und bedürfen einer selbstkritischen verbands- und/oder disziplinspezifischen Reflexion.

## Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1:	PotAS-Werte der Verbände und ihrer zugehörigen Disziplinen (1/2). Grau = Mittelwert der Verbände, Orange = Werte der Disziplinen innerhalb eines Verbandes.....	16
Abbildung 2:	Bewertung des Erfolgs der Verbände und ihrer zugehörigen Disziplinen (1/2). Werte von 0,00 % beruhen auf tatsächlich ermittelten Daten. Sofern eine Säule nicht bewertet wurde, ist sie mit – nicht bewertet – gekennzeichnet. Grau = Mittelwert der Verbände, Orange = Werte der Disziplinen innerhalb eines Verbandes. ....	18
Abbildung 3:	Bewertung des Kaderpotenzials und der Leistungsentwicklung der Verbände und ihrer zugehörigen Disziplinen (1/2). Werte von 0,00 % beruhen auf tatsächlich ermittelten Daten. Sofern eine Säule nicht bewertet wurde, ist sie mit – nicht bewertet – gekennzeichnet. Grau = Mittelwert der Verbände, Orange = Werte der Disziplinen innerhalb eines Verbandes. ....	20
Abbildung 4:	Bewertung der Struktur der Verbände und ihrer zugehörigen Disziplinen (1/2). Werte von 0,00 % beruhen auf tatsächlich ermittelten Daten. Sofern eine Säule nicht bewertet wurde, ist sie mit – nicht bewertet – gekennzeichnet. Grau = Mittelwert der Verbände, Orange = Werte der Disziplinen innerhalb eines Verbandes. ....	22
Abbildung 5:	Mittelwerte der Hauptattribute je Verband (1/5). Werte von 0,00 % beruhen auf tatsächlich ermittelten Daten. Sofern ein Hauptattribut nicht bewertet wurde, ist der entsprechende Balken mit – nicht bewertet – gekennzeichnet. ....	24

## Tabellenverzeichnis

Tabelle 1:	Punktesystematik für Einzel-, Team- und Mixed-Wettbewerbe in Tokio 2020. ....	7
Tabelle 2:	Exemplarische Ergebnistabelle für das Abschneiden von deutschen AthletInnen im Vergleich zur disziplinbezogenen Nationenwertung (vgl. Beschreibung im Text). ....	7
Tabelle 3:	Formeln zur Berechnung der Kennzahlen des Potenzialanalyseystems. ....	8
Tabelle 4:	Von der Bewertung ausgeschlossene Fragen je Verband und Disziplin (1/2). ....	9
Tabelle 5:	Ergebnismatrix der Potenzialanalyse und der Subanalysen 'Erfolg', 'Kaderpotenzial u. Leistungsentwicklung', 'Struktur' auf Verbandsebene (1/2).....	11
Tabelle 6:	Ergebnismatrix der Potenzialanalyse und der Subanalysen 'Erfolg', 'Kaderpotenzial u. Leistungsentwicklung', 'Struktur' auf Disziplinebene (1/4).....	12